

mit einer täglichen

7 Ausgaben Unterhaltungebeilage.

97r. 1.

Dienstag, 2. Januar 1934.

82. Jahrgang.

Die diplomatische Aktion wird sortgesett.

Die Renjahrsaniprachen. — François-Boncet beim Rangler. — Bor der Unterredung swifden Duffolini und Gir John Simon.

Rach ben Feften.

sing der deutschrongoffichen Fühlungsahme.

se morzige Lag dinigt dann die schom angefindigste tredung zwischen dem englischen Außenminniset John Einen auch dem italienschen Kogterungs. Mit is oli in . Katurgemäß keht man dieter tredung, zu der Sie John Simon dereits heute in Kom eintrifft, mit gerigm Juderesse eintzigen. Schoafsmänner werden jih det diese Tussprache las von dem Kriften zum Jriede in leifen und vermie prieten, web nem Kriften zum Jriede in leifen und vereits eintzigen. Schoafsmänner werden jih det Kristiungsfrage Wilmung nödergehreicht werden fann. Auf der Meichtungsfrage Wilmung nödergehreicht werden fann. Auf der mit ikter some die Kristiungsfrage Wilmung nödergehreicht verden fann. Auf der mit ikter some die Kristiungsfrage Linguischen der John der Kristiungsfrage ein Seite wird mit die Seden und zugendeutsche Bestehn und die Kristiungsverenheiten zwieden auch Gegenähet zwöhlen Kristiungsverenheiten zwieden der Wilmungsverenheiten zwieden, der mehr der Wilmungsverenheiten zwieden der Wil

Berbeugung machle, ebenio wie die Russen. Das alles dürfte die Italienet nicht gerade au einem besonders stümmischen Auftreten in bieler Frage veranfassen. So anzh das Schwergewich der römischen Gespräcke wohl auf der Abeuftungsfrage liegen, wenn nan auch hier, wie gesagt, die Erwartungen nicht überspannen soll.

Rumanien nach dem Attentat. Benfur und Belogerungszuftanb.

Bulert und Belegernägszuland.

Bulerd I Jan. In der Keglerung siehen einige Anderungen bevor. Wimisterprässdent Angheiesen wird des Unterlichtsministerium abgeden. Sein Nachiolger ist noch nicht bekannt. Außerdem jollen zwei Unterstaatsselreitre erseht weeden.

Am Sonniagmittag dand in der Kreischtrektion ein Empfang der ausfändischen Presse statt, dem der Winister sir Kreise und berooganda im Auftrage der Winister sir Kreise und berooganda im Auftrage der Kreiserung die Kründe für die Vertäung und der Vertäung zu fande und der Jenjurg auseinanderietzte. Im nausen Lande herrscht Kuhe.

Günftige Entwidlung ber deutschen Bolfswirtschaft.

Im neuen Jahre follen weitere zwei Millionen Erwerbolofe eingegliebert werben.

Im neven Jahre sollen weitere zwei Millionen Erwerbolofe eingefflebert werden.

Berlin, 90. Dez, Der Staatsletteilt im Reichsstinansminikerium Keinhartet weit in einem Richtlich und Ausbild zur Jahresmende derunftlin, doch ein Lunfatz in der deutlichen Sollswirtschaft im Kelenderische 1933 um mindelten sollswirtschaft im Kelenderische 1933 um mindelten 1943 till int der N. gelte gen leien. 5 Milliarben davon stellten neues Boltseinschammen der. Im Jahr 1934 mitzen des Unstates des Sollswirtschaften deutschaft wahrscheinlich um weitere 12 die 18 Milliarden nah des Bolfseinschaften mu weitere 6 dies 7 Milliarden nah des Bolfseinschaften mu weitere 6 dies 7 Milliarden nah des Bolfseinschaften mu weitere 6 dies 7 Milliarden 1934 wohrscheinlich am weitere 2 Milliarden sieden und des Anders 1934 weiterschaften und des Anderschaften und der Anderschaften und des Anderschaften und des Anderschaften und der Anderschaften der Anderschaften und der Anderschaften und der Anderschaften und der Anderschaften Reinhardschaften und der Anderschaften Beinhardschaften und der Anderschaften und der Ande

Im festen Bertrauen auf die deutsche Zutunft

weiterarbeiten für unfer geliebtes Baterland.

Der Dant Sindenburgs.

"Berr Reichslangler! Meine herren! Rehmen einen aufrichtigen Dauf entgegen fur bie Gludwurfiche, mir in lo freundlicher Beite ausgesprachen Daben, ibere fie von bergen mit meinen besten Bänichen für im Gegen Gret weiteren Arbeit und für Ihr ab fan ich eine Boblergeben.

Der Jahresanfang in Berlin.

halb foviel Zwangsgestellungen als im Borjahr.

Empfang ber preußifden Staatsregierung und des Reichstagsprafidiums.

um 12,48 übr empling der Reichsprößent de Mitglieder der preuhilden Staatsregierung, an ihrer Spille den Kramen Preuhilden Allalterprößbenten Görling, der ihm im Ramen Preuheus die der pertilighen Alladminde ausproch, and die der herr Reichsprößbent unter hinnels auf die ditterflicke Sedentung Neugens ernüberte.
An diesen Empfang ichtof fich der Emplang des Reichsetagspräßbinung, das durch Staatsminister Kerrl sowie Staatsrat v. Stauty vertreten war.

Gludwünsche des Reichsrats und der Wehrmacht.

Useptimagt.

Him i Uhr empfing der Neichspräftdens als Vertreier des Reichstafs den beaunschweiglichen Gesanden Egzellenz Boden, Staatsesteräte Grauert als Vertreier Presidens, den Lagerticken Besanden Gesetz, den lächfichen besollt michtigken Minister Gest v. Dollsendorft sowie den württemderschlichen Gesanden des Geatstar Dr. Bosler. Staatssetz den Indexenden Der Keichsprate aus. Der Reichspräftden Glanden Gestenden der Staatssetz der Geschen und der Vertreichen Vertreich der Vertreich

Reichsbant und Reichsbahn gratulieren.

Heran ichloft fich ber Graiusationsempfang der Bettreier des Reichsbandbirettoriums Profident Dr. Schacht. Gel. Finanzoi Dr. Bernhard und Gelb. Finanzoi Dr. Worden Beinden Reichsbangelellichaft Generalbirettor Dr. ing e. h. Dorpmuller Dr. Direttor Riein mann und Direttor Ctaatseletzaft a. D. Bogt.

Die Maffen begrüßen Brafident und Rangler.

Mährend des ganzen Kormittags war die Wilhelmstraßer von einer großen Menschen meinge etsult, welche die tremben Piolomoten und die einzelnen Aborduungen mit Intersie degrübte.

Auch Beendigung der Empfänge zeigte sich der Reich soprafic ent mehrfach um Fenker und wurde vom Aubliam mit Kirmischer Begeisterung und mit dem Deutschlandelied begrüßt. Derfelde Vorgang wiederholte sich vor der Keichstangei, wo sich der Ficher zu wiederholten Malen den degelisterten Malen zeigen mußte.

Der Neujahrsaufruf des Führers an die Partei.

Bom Borlamentarismus gur Autoritat ber , Führung.

Aufbau der Wirtimaft.

Die fulturelle Bereinigung.

Indem wir das Jentrum vernichteten, haben wir nicht nur Tautende von Chriken wieder in die Kirche geführt, londen Williomen anflächiger Menichen den Glauben an die Religion und die Briefter aurungsgeden. Der Jujammenschieß der ebangelichen Kirche zur Keichsftrech, das Konfordat mit der latche

Reorganisation von Bolt und Reich.

Wenn biefes große Mert ber Rearganifation ur feres Boltes und Reiches fo erfolgreich in Angrig genommen merben fonnte, bann mar es nur moglich, bant dem Geifte und dem Gestäge der nationallogialikischen Partel, ihr, meine Boltsgenossen und sgenossinnen fell die Träger dieses Kampses in der Bergangenheit gewosen und ihr allein tonnt Die Garanten fein für ben Aufban in ber Bufunft! Ohne bie nationalfatialitifche Bariel, ohne ihre Su. und SS. batte aber felbit eine beutiche Erhebun nur den Charafter eines blutigen und torbulenten Ge mehels annehmen tonnen und nur bant ihr ift eine bei größten Revolutionen ber Beltgeicite in einer Difgiplin und einer Orbnung vollzogen morben, bie nur in einem einzigen Stnat ber neueren Beit ein Borbit. und Gleichnis befaß: in Italien ber falcbiftifden Repo-Intion.

Chre und Gleichberechtigung.

Das Biel unferes Ramples für bie beutiche Rati Das ziel unieres Ramples jur die beutich Nati-nach aufen ilt fein andetes, als unierem Bolfe di-und die Gleichberechtigung zu geden und tigen Sinnes mitzuwirfen an der Termeidung Blutvergießens in der Zufunft, in dem v moligen Soldaten des Welftliges nur eine neue latoltrophe eines wahnfinnig gewordenen Europas

36 mill banten -

Go will ich am Ende diese Jadres nun all diämpfern der Bartei danken. Ich will danken den Kort die danken der die danken der die danken die danken

Auf der Grundlage von Ehre und Gleichberechtigung

in Gintracht mit allen Rationen.

Der Diplomatenempfang bei Sindenburg.

Die Rede des Runtius Orfenigo.

Die Antwort des Reichspräfidenten.

Der Reichsprafibent erwiderte barauf in einer Un-iprache, in ber er erflärie:

lprache, in der et etstärte:

Mit Recht haben Sie datauf hingewiesen, dals das vergangene Jahr sir Deutschland außergewöhnlich reich an Ereignissen von weitrogender Wedeutung gweisen in: Das Jahr 1933 muß in der Tot als ein Wendeumg der Deutsche Seichichte Deutschland weiter werden. Das deutschlasse koll an der Verlagen und iestliche Wiedenschlangen Anten voller Rol und Leit ein wöllige geißtige und iestliche Wiedenschlangen Anten voller Rol und Leid zu neuem Lebens-mut erwocht. Die zieldewuße Fährung des Staates, geitragen von dem Bertrauen und dem Opferwillen aller Bollogenossen, da es ermöglicht, der fatzichteiten den Vereiendung der Bevölkerung zu kenern. Der innere Joder ist gedaunt. Mit Opfinung lieht vor allem die deutschlang wieder in eine bestere Jufunft.

Diese Wiedergesundung eines großen Landes wird sich — davon bin ich überzeugt — immer mehr als eine Siche = rung des Friedens und der internationalen Wohlschet ausflingen. Sie seicht, herr Auntius, hohen auf die selezlich verfündete Friedenspolitif der Reichstegierung hin-

3d, ber ich nie Golbat bie Schreden breier friege erlebt habe, weiß, bah Regierung und Bolt nichts anberes wollen, als auf ber Seundlage von Chre und Gleichberechtigung in Gintracht mit allen anberen Rationen gu leben. Mit ber bentiden Gleichberechtis gung mirb auch bas Bertrauen wieberhergeftellt fein, bas bie uncelähliche Borausjehung für eine fruchtbare

Göring an Die preufifden Beamten Beamter fein beift, ber Gemeinichaft affer Bolfegenoffen Dienen,

Berlin, 1. Jan. Der preußische Ministerprifi Reichsminister Göring, bot an die Beamtenichaf preußischen Berwaltung folgende Reujuhrsbotichof laffen:

Anjammenarbeit der Regierungen bildet.

Rach dem Austausch der Anjarachen begrüßte der Hernen Ich einen Ich erwarte, daß die preußtschen bie einzelnen Belchäfter, Gelandten und Echfaftsträget und wechselte mit ihnen Reujahrswüniche.

Beamier sein heißt, der Gemeinschaft aller Agenossen. Ich erwarte, daß die preußtschaft auch im neuen Jahr in unerschlichen Die einzelnen Belchäfter. Die genossen die mit meuen Jahr im neuen Jahr im neuen Jahr im eine Geschäftsträget und wechselte mit ihnen Reujahrswüniche.

Das deutsch-französische Berhältnis

Rernproblem bes Jahres 1934.

Banfier Meldior t.

hamburg, 30. Des. Bantier Meldior ift heute nach-mittag an einem hersichlag gekorben. Dr. Karl Meldior war feit ben Waffentillikanborechandlungen ber Führer vieler beuffcher Birtifchaftraborbnungen



und galt als erfter Nachmann des deutschen und internatio-nalen Bankweiens. Im Auslande gewöß er den Auf eines der erften Bertreier des deutschaftstebens, Sein schiederes inneres Leiden wußte Dr. Welchive immer wieder gu überwinden, um den ihm geskelten großen Aufgaben ge-recht zu werden. Som Reichprällbenten wurde er in Anse-fennung ieiner Ferbeinfte um das Baterland mit dem Ablerschied des Reiches ausgezeichnet.

Der Finangberater Roofevelts heury Morgenthau it. ift nannehr endpältig jum Schahjeltelüt der Bereinigten Gloufen ernannt worden, nachbem er diejes Mun nach dem Ausscheiden Andeliss bereits
einige Zeit provijorisch verwelfes det. Morgenthau, der im
43. Ledensjader fiedt, ift ein Sohn des befannten Botschofters
benry Morgenthau.

Roosevelts Erkenntnisse und Formeln.

Aritif an Berfailles. — Ameritanische Abruftungsvorichlage.

Musdehnung der Bilfon-Doffrin.

Naffauifches Candestheater.

der Rede Modievelle deisdiligt, eeht en bieben nügerungen des ameritanischen Prostenen mit verständlichem Schweigen vorüber.

Der gweite Teil der Rede Rocievelts dat sich mit den ameritanischen Prostenen mit verständlichem Schweigen vorüber.

Der gweite Teil der Rede Rocievelts dat sich mit den ameritanischen Berdittischen beihöltigt und dat offender aus für der Form der Enekote Gedieute, um sich auszuisprechen, inner Form, die niehr ahnen lägt als sie hagt, die offenden, inner Form, die niehr ahnen lägt als sie hagt, die offenden, inner Form, die niehr ahnen lägt als sie hagt, die offenden, inner Form, die niehr ahnen lägt als sie hagt, die offenden, inner Form, die niehr ahnen lägt als sie hagt, die offenden, die der der Grechte geschlichen Schweiser der der Grechte geschlichen der der Grechte geschlichen der der Grechte geschlichen der der Grechte geschlichen der der geschlichen Schweiser der geschlichen Geschaften, aber anvollendenen Trilogie die Schieberung der prechesten der geschlichen Araft des geschen Prechestungung gut getungen, wenn auch gemeigen un der größeren Heinfelten Kraft den, denn auch gemeigen un der größeren Heinfelten Kraft den, denn auch gemeigen un der größeren Heinfelten Kraft den, denn auch gemeigen un der größeren Heinfelten Kraft den konner und ungsobennatiger ert scheit. Denn grade denburch dah Ernfelten Kraft den kraft der Motten der Kraft der Kraft der Kraft des Kraft geschlichen Geschlichen Schweise der Kraft der der Kraft der kraft der kra

"flüchtlinge." Gine Ballion der Wolgabentichen.

Litwinow: "Bir wollen mit Deutschland beste Beziehungen".

Unverftändliche Unterftellungen.

Amtliche und private Augerungen.

Rufland schlägt Japan einen Richtangriffspatt vor.

russischem and schaffen ber der Ball bautung von Geresmaterialien und der Bau von Shaussen und Eisendahnen die Gesahr nicht nur für die Dichtinabahn, sondern auch für die Grenzen der Sowstetzunt on sichtbar machten. Die Gowierteglerung et dadutch gezunungen worden, an die Seisstagungen ihrer sernstlischen Grenzen beranzugeben und die notwendigen Streitfrüsse nach dort zu verlegen.

Ein erster Schrit zu einem Beweis der Friedensliebe Japans ware die Einstellung der Gemoliafte an
der Oft hin abahn, die Wiederherfiellung
der verlehten i ow jetrulfischen Rechte
und iodann die Fortiehung der Werbundungen über
den Berkaufspreis der Aghi, ein witerer Schritt
müßte der Abschlink eines Alchlungtriffs,
paktes sein. Wir wollen höffen, sant Kinnnon, daß
Japan gemäh den vernünftigen Kalichigen seiner facher
trachter.

aum Schluß seiner Aussührungen ging Litwinswmoch auf die Arbeiten der Abrühungskonferenz ein. Die Konferenz sonne wohl nach au den Lebenden gerechnet und noch sie einige zeit wieder dieht werden, jedooch nicht als Abrühungskonferenz, ondern als Aufrültung der einen und von der Aufrültung der einen und von der Aufrültung der anderen lipteche, dann malle wenn Gelörchen dals nar der erife Teil erfüllt werde, denn es werde nicht gestingen, gerade diesenigen au entwalfen, die bereits ieht in der Prazis ihre Kultungen anweinen und offen drohen, dies in nächter Zufunft in noch größtrem Mahftabe zu tum. Aber die Abrühung werde men dann wieder ernsthaft iprechen können, wenn die Staaten aufworen würden, Kichlangtijspotte als Bapterfeigen zu betrachten.

Die Sowjetunion besindet sich, is lagte Liminsweit der Lage, sich selbstverteidigen zu millien. Wir werden weiterbin, und stärker als disdry, die wichigke Wehr unserer Sicherheit, die Rote Timee, die Fole Flotte und das Kote Flugwessen, selbstver und das Kote Flugwessen, selbstver und der Verteidung eines solls des Sowjetdodens im Westen und im Oben wurden nicht nur nur die roten Wehrktütte, sondern auch die roten Völfter unsern und die roten Volfter unsern und die roten Volfter unsern.

Der zweite Fünfjahresplan der Gowjetunion.

Die ruffifche Boltswirticaft im Jahre 1934.

aucht foll um 225 n. h. gesteigert werden. Auch die Berfehrs-verbaltnille fallen mabrend bes tommenden Birifchafts-abschnittes bedeutend nerbessert werden.

Der zweite Abschnitt der Grundiche besoft fich mit den Neu bauten im zweiten Fünsjahresplan. Geslant find u. a. Roubauten für Industrie und Landwirtschaft. Die großen Industriegeniren jollen in wohlorgansperie Städes umgewondelt werden.

Im dritten Abigniti der Grundige werden fulturelle Fragen bedandelt. Jür dig gien i die Jwe de iollen debeutende Attiel und Beriguung gestellt werden. Das Ansachbedetentum und holden abgedetentum und holden abgedetentum joll gänglich vereigeninden. Sowohl in der Stadt als auf dem Lande wird die Schulpflicht eingefährt.

Die Sajut pflicht eingestätet.

Au dem letzten Teil der Ermdätze mitd darauf dingemielen, das am Ende des gweiten Jünfigdresplanes der Kapitalismus in Sawjetrufiland ganglich dejetität lein isli. Im Bollsmittdortsplan 1934 jet des gegeben, das die Bradultion der Grofinduktie um weitere 21 n. Heitelger werde. Die Stromerzugung werde auf 19 Milliarden Kilomatiftunden gesteigert werden. Auf dem Gebiete der Landwirtschaft werde man Gweitelde ein der Krieng an Getreide als auch 7em der Indystriebilagenfalturen, wer allem Baumwolke, Flachs und Futerraden keigern. Man merde Salv neue Tratterenstationen schaffen. Der Tratioren-part werde im 42 n. h. vergrößert werden.

Füntfahresplan geheigert werden. Das Ergehnis der Biehull eich hat uns ichen manches Gute geliefert, aber man
darf abne Aberteibung bedaupten, das es mit ben "Jührllingen" nach derneibung bedaupten, das es mit den "Jührllingen" nach der Komans von Gerbard Menagel, der auch
das Dreibund des Allms ichtiel, lein Meistenwert geschäffen
dar. So varsäglich die Eingeleikungen fein mögen, sie
etzelen doch neben dem Gengen in den Pintegrund. GebbiJuns XI der z beherficht die Syme nicht je ausschließtig den Kompelen gelichen. Er zit wie seist der Koneteuerer,
der Praussägnage, der zum Seichlen gedorene Andere Aber weiter mit einsigen Mild, einer einzigen Gebörd der Kobeilion niedericksigt, Kötde von Raga, das japfere Währel Kriftlin, sieht ihm edenbürtig jur Geite, abmohl man nicht verschweigen darf, das durch diese Liedespaus und den Hauppenderfügen, kathe von Raga, das japfere wird. Musike der Regisseur diere dem Geschmad der Messe eine sleine Konzession machen, jo lind die übrig-Meisterickerischen Keiltungen umfo padender: Der Ingeneur Zundy, der von der Melaria und von mehr von der Vergleitert wirh, dere de richtende Genall des Kohenbalten uusgen Berter (Karl Kainer). Es ist Butigens eine der erschultungen Gesen und gleiszeitigt im Eilendahmwogen des Minneren eines jeden geberen Gustliche Films. Weit vern uns mit der Heikellung: Keder Films. Weit begrüßen uns mit der Festiellung Keder

Aufruf des Gerprafidenten Bring Philipp von Seffen.

Der erste Aldnitt des Winterhilfswertes ist aum Abidius gebracht. Met größter Gemagnaung am mit Golg kunnen beute Landess und Gausührung sowie Stadt um Land in der Proving Sessen gleichen Auflau auf all des Groe und Guber der Verleichen und all des Groe und Gube dissen, des von ihnen zur Indexung der dasschen Alleiten, das von ihnen zur Indexung der dasschen Alleiten, das von ihnen zur Indexung der dasschen Alleiten Wonaren geleist worden ist. Aus dem Geiste innigster nactionalogalitätigter Verleichen in der nach seinen Schlener zu sowieden deiten Araften is wordiblichen Abstäten der und Genagtuung betrüber sollen uns aber niemernehe Verleichige Allei des Führers zu sowieden, das große gemennübige Allei des Führers zu sowieden der weiter Verleichaft und Gebereichigte kart des Abidens der Verleichaft und Gebereichigtet nach überwündener erker Winternot auch nur im geringsten zu erlahmen. In Gegenteil sei sie al hijchnitt des Winterkilfswerfe eingereite werden soll und das das große verschießungenol des aufgebotenen Antriedestallen wirde, wenn nicht all die aufgebotenen Antriedestallen wirde, wenn nicht all die aufgebotenen Antriedestalle mit ungentinderter Selsstwerständlicheit sich auf überbin in den Dienst den gene gehoften der den gestellen wolle, Erneut foll es ebermann gens star und offensialig vor Augen flegen, welch neuer Geift und gegenste hat.

Geg Krinz Philipp von Helen Ginzung gehoften det

Gg. Bring Bhilipp pon Seffen.

Schmalzguticheine

für das Binterhilfswert im Gan Beffen-Raffan.

Alle Meigarmeilber im Gau hellen-Ansiau mache ich nochmels drauf auswellen, daß sömiliche Schmalzantcheine an die Frantfurer hand bei bant, Frantlutt a. M., Derichberrudier ich, eingeschief nerbeden m

die, wo eine Immag besteht, haben die Obermeister die
Scheine zu sammels und an die Frantsurter handelsbant eingureichen. Ich werde die Frantsurter handelsbant einperantsien, nach Kritung der Gesiene dem Gegenwert an den
Obermeister eber an den Mengermeister direct zu siderweisen. Beil Bitler!

Sans Linder, Oberneifter ber Franffurter Fleifcherinnung,

Tödlicher Schuß beim Reujahrsichießen.

Weben i. I. 1. 3an, In ber Silvesternacht ereignete fich Reujaftesichiehen ein ichwerer Ungludesatt, bem ein wo es nach einigen Stunden gestorben ift,

Mus Proving und Nachbarichaft. Folgenichweres Autoungliid.

Rreisbauernichaft,

— Mus der Ungebung, 2. den. Mit dem heutigen Toge nahmen die jolgenden Geldältskellen der Kreis-dauernichten ibte Tälgteit un! Die Reisdauernichaft Robeinsou, Kreisselchältskelle Eltville, Rheinsauer Minserichte: die Kreisdauernichaft Unigen, Kreisselchältskelle Ulingen, Landmirisseitliche Schule; und die Kreis-dauernichaft Univermiss, Kreisselchäftsitelle Dof Georgenthal bei Weben.

Franffurier Chronif.

Roblenger Schiffsbrilde wieber eingefahren.

Roblenge Chilisbeilde wieder eingelahren.

— Robleng 30. Dez. Die in den Tagen des schweren Eistreibens von der Verwälferung id schwerzlich vermiste Schiffsbride ilt ist wieder eingelahren und der bereicht übergeden woden. Die Schiffsbri it zu war wieder in vollem Gange, dat oder tofolern Schwiertstetten zu überwinden, als der Welgeltind in den letzten Tagen raphte zurückganzie ilt. Seit vielen Ichter ihr es nicht weder worgetommen, das der Roblenger Begel einen Stund non rund einem Weber aufgeweißen hatte. Die Eisperhältnisse auf

Borberichte über Bortrage, Runft und Bermandtes.

Resieutsches Lendersteeler. Wegen Erkantung des Hern Jager-Westphal gelengt morgen Mittwo ch im Aleinen Daus auger Stammreibe nicht "Wein Leopold" jodern des Lutipiel. Is ob macht ich geten De auf unstätung. Ansang 20 Ukr., Ende gegen 22.30 Uhr. Die bewits gelösten Karten beholten auch sur die Vorsellung ihre Waltigteit.

ben Rebenfüllen bestehen nach wie vor fart. Auch auf der Molel hat sich die die, undurchtringliche Sionalle nach nicht gelodert, indern hat vielmehr weit stätzter Fromen als in ben letten Tagen anganommen. An werkspielenen Seilen, der Wosel geht ein lebhafter Fukngängerverkehr über das Sie von User zu uber.

Brandftiffung auf Alofter Altenberg?

Beanduffung auf Riofer Altenberg?

— Welker, 20 Del, Die ews der Landschriminalpolizischefte Kranflutz a. M. aufgenommenen Ermittlungen mach der Urlagde des Krandbes auf Kolder Altenderg, det dem der Amnflich die Dachflühle des hettendendes umd der Etallungen eingesichert murden, siedenen eine lesiationelle Wendung zu auchmen. Es delicht der der Berdacht, dag vo 1 f ä. i. i.d. e. Brand hiftung wortlegt. Der Berdacht folge ind, vormeinflich an dem auf dem Doglaut Altendern fätigen Dberfchweiser Jatigen und der Boglaut Blendern für Anne der Enwister der Berdacht der Boglaut Blendern für Boglaut Blendern der Boglaut Blendern der Boglaut Blendern der Boglaut Berdacht der Boglaut Blendern der Boglaut

Bermahlung im Fürftenhaufe Solms-Sobenfolms-Lich.

= 20ch (Oberheffen), I. Jan. Der Erbring Dito bu Solms: Do ben folims in 20ch aus bein Fullenbungen Gelms-Bobenfolms-Lich hat fich auf Schlof Menenhaufen in Thuringen mit der Jurilin Gertraub a. Werthern ver- mablt.

Gerichtsfaal.

Ein hollandifdes Regiftermart. Schiebertonfortium.



Befannimachungen.

Mitteilung der Landesfilmftelle.

"Die Landesstümftelle Gübweit der RSDAB. Frantfurt a. M., Burgerftraße 9.11, erfucht auf Anordnung der Reiched. M. Gergentrage Er, einem, Gefelligaften Bereine, Etiftunigen, Rörpelsdaften, Ankalten, Wandervorführer, Film-vortragsreifende und solche Frimen, die Nerbestlime vortragsreifende und solche Frimen, die Nerbestlime vortragsreifende und solche Frimen, die Nerbestlimen vortragsreifende und solche Fichtpielstellen ihre Anschrift fofort befannigugeben und Mumelbeformulare anguforbern.

Jungels, Stelln. Kreisfilmmart.

Roch eine Barmat-Beftechung.

Berfahren gegen Generalbirettor Seinze eingeleitet.

Berfahren gegen Generaldirettor Heinge eingeleitet.

Berfin, 29. Dez, Gegen den bisbezigen Generaldirettor
der Stadischaft der Krading Brandenburg, Erich Defin ze,
ist das Hausberfohren wegen ichweter possibert Sofiedung
im Amt und wegen Untreue zum Anchiel der Scholschaft
im And wegen Untreue zum Anchiel der Scholschaft
erdissel worden. Im wied von der Stadiscundalischaft vorgeworten, Ich im November 1823 von den derindigten
Gebrühern Dent und Bassius Farmar mie einer Gumme von
5000 Mart debe bestehen lasse, nachdem er zuwer der
Fremer Ennfattlengefeilschaft, der Geldwemertungsstelle
des Sarmati-Konzens, unter Berfehung sinner Amsselliche des Karmati-Konzens, unter Berfehung sinner Amssellichenen Mart verschafte botte. Aufze Zeit nach der
Kreditigwein unter Geschaften der Kreditigwein und
Kreditionen Mart verschafte botte. Aurze Zeit nach der
Kreditigweindurung lielle die Krivalkung zeit nach der
Kreditigweindurung lielle die Krivalkunt ibre Zahlungen ein,
nur einem Jusust der Geschaften unt zeit, das unter
hin halte sie durch die Geschiltsbeziehungen mit den Barmats einem Kertult von etwa 150 000 M. erlitten. Die Anlagebehörbe lest deinze meiter um Last, daß er in den
Jahren 1923 die 1929 zu Unrecht eine Aufwandsentschaft
dingen nur einem Lasten werden zur Last, daß er in den
Jahren 1923 bis 1929 zu Unrecht eine Aufwandsentschaft
dingen nur einem Lasten werden zur Last, daß er in den
Sachen 1923 der gestehen der zur Last, daß er in den
Grandschaft zustehende Erössungsproofinen von 40 000
Mart für sich in Ansprach genommen habe.

* Wiesbadener Gerichtsurteile. Auf Abzahlung, unter dem üblichen Eigentumsvordeshaft, faulte ein Allier ein Schlaimmer zum Vereile von 700 M. Als die Häfte ohn Schaltimmer zum Vereile von 700 M. Als die Häfte ohnegablt wer, vertaufte beiger das Jimmer und liedte den Erlös in seine Talie. Das Schöffengerigt verurteilte ihn wegen Unterkläsgung zu einer Gesängnioffrage von einem Monat. — Im Hauftendel vertrieh der Kaufmann Hauft gerichtungsmittel, was frasbar über Ernand beschalt wer dem Benach der Schaffengericht, dass den Angellagten zu einer Gesängnisstrase von einer Moche verurteilie.

Marttberichte.

Frantfurier Butiergroßhandelspreife,

Frantseiter d. M., 30. De. Das Buttergeschäft verlief auch mischen den Labren ihleppend, die Rachfrage erktrechte fich nur auf die Deckungen für den netwendighen Bedorf, oblichen die Justiften in der laufenden Woche eine Ber-närkung erfahren hatten. Das Preionivocan fag gegen die Kormonde unvoerdindert. Deutsche Martenbutter 183–183. D. Steffe find Geobyandeln-Verlaufspreife und versteben sich per 50 Kilogramm fel Franklutt a. M.

Frantfurier Bferbemartte 1934.

Frauturt a. M., 29. Du. Für das erfte halbjabr 1934 murden lolgende Lermine für die an der Landwirffläaft-lichen Halle katifindenden Pierbenärtte ielhgefeht: 8. Jan., d. Hedrant, 5. März, 16. April, 14. Mai und 11. Juni.

Betterbericht.

Witterungsansfichten bis Mittmochabend: Weiterbin triffe mit nur geringfügigen Rieberichlugen, Temperaturen über null Genb, ichmache Luftbewegung.

Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaben

(Station beim Gtabt, forldung:	tuillitut.	edahiu:		
1. Januar 1984		nadm.	o libr 27 obenbe	Minnet
San's cal of unb Normalitaries colored cal of unb Normalitaries cal of Lathrengeanty (Collins) Netative Hendricket (Poolenis) Whicheritaria called Chilimeter) White Chilimeters Wester	-	767,8 8.6 98 940 1 bebuffi	-	267.4 21.1 89
A.Saider Wasserstore 2.0	Shaher	olte Terr	PROPERTY.	- 0.1

Wallerstand bes Rheins

	41	m 2 3	lannar 1936	Minney.		
Biebrich:	Begg:	0,42	m gegen	0.31	m	gestern
Btain gr	1 . 3	-0.38	-	-0.23		
Caub:		0.88		0.98		
O STHE		0.91		0.60		

Für die Dame für jede Gelegenheit guie Maskleidung in jeder Preisiage. Krauter-Dörr, Gr. Burgetraße 9, 2. Stock

Derfeffne De. Guften Schellenberg und Derlagebintior fieineich Dabs.

OTH HICH BRANDT'S SCHWEIZERPILLEN BEI VERSTOPFUNG Apothelen Schachtel M. 1.26 und 0.61



Radio-Apparate nurvon

A.L. ERNST, Tamussir. 13 a. Rheinair. 41

A.L. ERNST, Tamussir. 13 a. Rheinair. 41

Wiesbaden, 30. Dezember 1933

Für die zahlreichen Beweise freundl Gedenkens zu meinem 70. Geburtstage sage ich allen Fraunden und Bekennten auf diesem Wege berzi Dunk. Vor allem danke ich meinen verehrten Köllegen vom Reichsverband des deutschen Gartenbaues, Bezirksgruppe Wischaden Rheingar, sowie dem Wiesbädaner Gertenbauveren und dem Gärtnerverein "Hedera" für die mir zutaul ge-wordene-Ehrung.

Wilh. Bonn, Lortzingstr. 12

Dr. Proebster Facharat für Orthopädie Kranzplatz I (an Kachbanna)

zurück.

nerren-Stickel

Lingel-Schuhhaus

Essäpfel

Alle Reparaturen Poths Kirchgosse 19, im Hol



Für das mitfühlende Gedenken beim Hinscheiden meiner geliehten teuren Gattim, unserer Ireusorgunden unvergestlichen Mutter

Frau Katharina Velte

geb. Schneider

sprechen wir allen hierdurch unseren herzlichsten tiefempfundenen Dunk aus. Ganz besonderen Dunk den Schwestern des Städt. Krankenhauses für ihre liebevolle aufopfernde Pflege

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 2. Januar 1934.

Serde u. Defen

Zeugnis. abiche, m. beiden, bill Ainte, Saa No. 36, Laber

perleihen

Todesfälle in Biesbaden.

Todesfälle in Biesbaden.

Julius Lunke, Oberklenkunt a. D. 73 J.
Luceicting 7, # 27 L2.

Dunald Lebnigard, F. 27 L2.

Dunald Lebnigard, Flettomeiller, 59 Jahre, Bleifelundirtake 25, # 27 L2.

Rufferins Belle, de Schoelber, Gebernu, 54 Jahre, Gobenitude 17, # 27 L2.

Berlikus Blidder, ged detmanni Mitme, 51 Jahre, Gobenitude 17, # 27 L2.

Britiste Blidder, ged detmanni Mitme, 51 Jahre, Gobenitude 18, # 28, 12.

Britiste Blidder, ged detmanni Mitme, 51 Jahre, Blidder, Godenitude 18, # 28, 12.

Fanned Hirida, Innoithe, 80 Jahre, Mortistitals 7, # 29, 12.

Build Reid, ush Meier, Whitme, 62 Jahre, Mellmunditude 13, # 29, 12.

Britiste Mitmelloude, Godiller, Molernitude 0, # 29, 12.

Britiste Mitmelloude, Godiller, Molernitude 0, # 29, 12.

Britiste Mitmelloude, A. Melier, Women 68 J., Monerham Jahre, Geldeling Witmelloude, Excellent, 19, 12.

Britiste Hiller, Geldelinginder, 53 Jahre, Weischand, # 29, 12.

Britiste Hiller, Geldelinginder, 53 Jahre, Weischand, # 29, 12.

Britiste Builder, Grobe 24, # 29, 12.

Britiste Builder, Britiste 24, # 29,

Herr Julius Labriola

im Aller von 77 Jahren.

In tiefem Schmerz:

Fran Laudomie Labriola, geb Bernardini
Orest Labriola u. Fran
Rina Labriola u. Fran
Lambert Labriola u. Fran
Lambert Labriola u. Fran
Resnand Labriola u. Fran
Resnand Labriola u. Fran
Resa Labriola
II Enkel, I Urenkel.

Wiesbaden, Frankfurt a. M., Wien,
den 30. Dezember 1933.

Die Transfelier Indust am Millauch

Die Trauerfeier findst am Mittwoch, den 3. Januar 1934, nachm. 2½ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Gott dem Allmächtigen hat es ge-fallen, Sonntag, den 31. Dezember unsere innigsigeliebte herzemsgute Mutter, Oma und Tante

Frau Kath, Merbach, Wwe.

im 77. Lebenjahr plötzlich und uner-wartet, wohlverseinen mit den heitigen Sterbesakramenten, zu sich in die Ewig-keit abzurufen.

In tiefer Trauer: Theo Merbach u. Fran August Merbach u. Fran Luise Merbach, Wwe. und 2 Enkeikinder.

Wiesbades (Feldstr. 9/11), 3. Januar 1934.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 5. Januar, vormittags 9 Uhr von der Leichenhalb Platter Straße, aus auf dem Nordfriedhof statt: das Seelenaut at am gleichen Tage vormittags 7.45 Uhr in der Maria-Hill-Plarrkirche.

Am 31. Dezember, nachts 351 Uhr ist unsere herzensgute treubesorgte Mutter, Gredmitter, Schwiegermutter und Tante

Frau Margarete Bischof, Wwe.

Georg Bischof u. Frau, Leat, geb. Pletsch Willi Bischof u. Frau, Carola, geb. Sauer Adom Aulbach u. Frau, Pauls, geb. Bischof und 2 Enkelkinder.

Wiesbaden (Herderstr. 11), den 2. Januar 1934.

Die Trisperfeier findet am Donnerstag, den 4. Januar 1934, mittags 12 Uir auf dem Sudfriedhof statt.

Todes-Anzeige.

Hierdurch die traurige Mitteilung, daß am Samstag 30. Dez. 1833 mein lieber Mann, uuser guter treusorgender Vater, Schwigervater und Großvater

Herr Richard Eitner

Oberinspektor I. B., nach langem schwerem Leiden verschieden ist

Die trauernden Hintertliebenen.

Wiesbaden (Bülowstraße 2, Part.), den 2. Januar 1934.

Die Einsscherung findet am Mittwoch, den 3. Janua 1934, vor-mittags II Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Fleischer-Innung Wiesbaden.

Wir bringen hiermit unseren Mitgliedern zur Kenntnis, all unser

Metzgermeister Josef Rötzer

Der Versterbene war ein langjahriges Mitglied unserer linung, der durch sein offenes gerades Wesen, durch seine vorbildliche Fihrung als echter deutscher Handwerksmeister sich die Achtung aller Kollegen erworben hat. Die Treue, die er jahrzehntelang unserer naung er-wiesen, sichert ihm ein ehrendes Andenken bei uns allen.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 3. Januar 1914, nach-mittags 3 Uhr auf dem Südfriedhof statt. Die Betelligung aller Mitglieder ist Ehrenpflicht.

Der Verstand.

Todes-Anzeige.

Nach langem schwerem Leiden, jedoch unerwartet, entschlief am Samstag, den 30. Dezember, nachmittags 4 Uhr mein lieber guter Mann, mein treusorgender herzensguter Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Otto Heinrich Schmidt

im Alter von 54 Jahren.

In tiefer Traver: Christine Schmidt, geb. Hasselbächer nebst Sohn u. Angehörigen.

Wiesbaden, Waldstraße 60.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 3. Januar, nachmitiags 3 Uhr von der Trauerhalle des Biebricher Friedhefs aus statt, die hl. seelenmense ist vorm. in der St. Killans-Kirche. NB. Omnibusse ab Jägerstraße.

Gestern früh gegen 5 Uhr entschlief nach lingem, mit großer Gefüld ertragenem Leiden unsere innigatgeliebte treusorgende Schwester, Tante, Großtante, Cousine und Schwägerin

Fräulein Lina Garnier

im 54 Labensiahr.

Anton Garnler, Schlossermeister Karl Lehmann, Studienrot.

Wiesbaden (Hellmundstr. 8), Wesermunde-Bremerhaven, den 2. Januar 1934.

Die Trauerfeier findet am 4. Januar, vormittags 9 Uhr in der Trauerhalle des alten Friedhofs, Platter Straße, statt, von da erfolgt die Ueberführung nach dem Nordfriedhof.

Am 29. Dezember verschied nach einem Schlaganfall

Frau Luise Kröck, Wwe.

im 83. Lebensjahr.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 2. Januar 1934.

Die Beerdigung fand in aller Stille statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die reichen Blumenspenden und die tröstenden Worte des Herm Pfarrer Mulot bei dem Heimgange unserer lieben Euschlafenen

Frau Elisabeth Hohlwein, Wwe.

sagen wir allen unseres innigsten Dank.

Walter Hohlwein o. Familie H. Kappus u. Frau.

Wiesbaden, den 29. Dezember 1933.

Gefahren der Südsee.

Aus meinem Tagebuch. / Don Audolf Cerny.

(Radbrud vervoten).

geimwarto nach den Reeling Infeln - eine Bottenfahrt.

meinem Tagebuch. I Don Audolf C

mellen Halt zu geben. Bas nicht niet- und nagesseift, must verschienden und wird nach unten gebracht.

An Bord ist so weit alles kar. Benn wir setzt nur missen, von der herd diese kar. Benn wir setzt nur missen, von der herd diese kar. Benn wir setzt nur missen, von der herd diese kar. Benn beit setzt uns sinter uns? Segeln wir dem Echanplaty des geworltigen Geschechens enligegen?

Eine Riesendinung der bioßich das Hoch entrecht ins Dunfel des tief unten gähnenden Abgundes. Als sie hachsonunt, donnert eine ungeheuere Stuzwelle won hinten heran. Har gewaltiger Stoß hemmit im Angenbisch unsere Kahrt, reist uns ihr unwiderstesslich entgegen. Da stürzt der ungeheuer Zurm, den die Augenbisch unser der ung den Zurm, den die Abgebieder der "Auntline" zusammen. Unter der Aucht der Abgebieder der Abantinus" zusammen. Unter der Aucht der Abgebieder der "Rautline" zusammen. Unter der Aucht der Abgebie über der "Rautline" zusammen. Unter der Aucht mit Bollstaft voraus! Jekt gilt es einen Bettlauf um Schiff und Leben mit der hinter uns anjagenden See. Die Raunisches bei Rosgen wie der Angelien batte. Unter dem Drud all ihrer Leinwand und der Machten kinnt de "Rautlins" jeht fort. Sinter ihr ichießen, einander überstützend, der eine Achtischen Echiffsen Wellenberge beran. Sie ind hanelter als das Schiff.

Unter den auf Des niederbeckeinden Rafien daum ich der Kahlisamn, hoch sie ind hanelter als das Schiff.

Unter den auf Des niederbeckeinden Rafien daum ich der Kahlisamn, hoch sie ind hanelten Zoden der Gemente.

De Noch der Derzischlag sier Schunden. Ist das das

Da ftodt ber herzichlag für Sefunden. 3ft bas bas

Enbe?

Seieber und wieder fampft sich die brave "Rautilus"
aus dem nassen Grad, um gleich darauf unter der germalmenden Bucht eines neuen Ansturmes zu verschwinden.
Eine Höllenschtt!
Längt haben die Clemente alse Segel über Bord
gesegt, aber die Majchine gibt ihre volle Kraft, begünstigt
durch das Toden der See, die von hinten gegen und

geiegt, aber die Matchine gibt ihre volle Krait, begüntligt durch das Zoden der See, die von hinten gegen uns anflürnt!

Da donnert, seult und brüllt es wie aus tausend sieschäußen hinter uns aus. Eine hurmhode Band wandert mit entsessische Echneligseit in unsern Müden an. Der ungekeure Luidred fest mit der bereinigten Stärfe von hundert särchterlichen Orlanen vor ihr her, reißt die Kämnne der Bellenderge nieder, siehendert haushode Bodjersesen vordelnd hach über unsere Masten.

Im nächsten Augendlich hat sie uns erreicht, hebt im Kontillus" wie eine Augstelle ennber, reißt sie Kontillus" wie eine Augstelle ennber, reißt sie Montillus" wie eine Kunftlade ennber, reißt sie mont der Beschen und Füßen ische eines unerdorten Chaos.

Wit Hande und Füßen ische fengerfanupit hängen wir mit der lesten Kraft der Bezweichtung an den Trossen. Wit seine und Füßen nichts, wissen und sieden und haben und der Beschenfung aus den Trossen. Wit seine under der eines unerdorten Chaos.

Wit händen und Füßen nichts, benfen nichts, sühlen nur dunsel unser Schielus mit des Verzeichung aus der Trossen. Wir sehen kraft der Bezweichtung an den Trossen. Wir seine unscheuer Gewoll mit valphssinger But ins Beere geschleubert.

Wie von wieden zur Bestimmung fommen, liegt die "Lautilus" im rubigen Kahrvasser.

Ein Bunder ift geschehen. Der gewollige Wellenderg hat die Jacht mit einer unerhörten Gewalt über

einen beinahe swanzig Meter breiten Korallenrand geworfen und wie ein Kinderipielzeug liegt nun das Schiff im füllen Basser der Lagume. Die durch den unterleeisden Borgang erzeugte Krumbvelle der Spring-stut wor dier machties. Um Verallenwall war ihre größte Nacht gebrochen. Doch ihr Oderteil rollte, ein dunster wacht gebrochen. Doch ihr Oderteil rollte, ein dunster wachter. Dumpf dersallender Donner solgt ihrem Ber-nichtungsweg.

wandernder Bergrüden, ofwarts über die Lagune weiter. Dumpf verhallender Donner solgt ührem Bernichtungsweg.

Der Anser siel. Bei der Angkenung sehsen der Mann der Besauher siele wurden über Bord getragen, ohne das jemand einsas davon demerft hat.

Am Norgen nach der entsehlichen Racht begrüßen wird danschafte die vom tielblauen himmel frahlende Sonne. Bir logen in einer füllen glasklaren See. Die Infeljdien undervohnt, sein Kann mit neugierigen Schwarzen zeigte sich.

Bas nun? Wir waren wohl mit ziemtich heiler haut davongekommen, wenn es auch auf der "Nautlins" nicht zum beken aussch. Die Springflut hatte uns in den rettenden Korallenring hineingeschert, aber wie kommen wir wieder heraus.

Bährend Jimmermann und Segelmacher die "Aus-

rettenden Korallenting hineingeschlendert, aber wie kommen wir wieder heraus.

Bährend Jimmermann und Segelmacher die "Nautilus" so gut es eben ging, mandverierungsfähig machten, tamen von der Bestiete der Juste lettige Kamus angerudert. Bald daraus waren die Leute an Kord.

Auch in ihrem Pjahldorf, das am westlichen breiten Teil des Korallentinges im Schuse der Kofdspalmen lag, hatte die Springslint Berberungen angerichte. Ein Teil der Hätten und über ein Dusend Renschen waren hinveggespillt. Ein Estlat van den hen Konstellentingen und über in Dusend Kenschen waren hinveggespillt. Ein Estlat van Besten gesommen, dann wären hente Dorf, Pislangungen und Leute spurlos verschwunden.

Die Eingeborenen wiesen uns den größeren der beiden Eingänge im die Lagune. Er war genügend breit, um unser Schiff der Scholling passischen wie Korallenenge und gewannen glindlich das offene Weer.

An nächen Abend sichteten wir die östlichen der Samoa-Inselm. Die wahrigen Beste den Malaita, dem Schauplab von in mandelm blutigen Geschen, alitten an uns vorüber. Lags deraus jesten wir den Kohaplab von in mandelm blutigen Geschen, alitten an uns vorüber. Lags daraus jesten wir den führen Anderweiteren sint Lagen sam Thursday-Jaland in Sicht. Dert warteten wir de, dies mit Koten die Rart

unosens in St. Christobal an Land.

Nach weiteren fünf Tagen fam Thursday-Jsland in Sicht. Dort warteten wire ab, dis in Hafen die leigt mitgenommene, Nautilius" ihr tabellofes Ausfehen wieder erlangt hatte. Bon dort ging es nach den Aru-Jufeln, wo wir uns von unferem fichtigen Geeränder treunten, der sich auch dem Sturm als ein ganzer Nann erwiefen hatte.

hatte.
Dann lag eines Tages die "Rantilus" wieder an der Jada-Küfte im Hofen Todjong-Ptolf vor Anter.
Roch einmal saßen wir den letten Abend beieinander, dann nahm ich Abschiede den Art. Lain und seiner Mannichieft, um wieder auf das spesifiand gurückgutehren.
12 Wochen babe ich in der Sudiee verdracht und beute ist mir diele Zeit die schönfte Einnerung an meine Abenteuersahrten durch die Welt.

Allgemeine Ortstrantentaife Biesbaden. Befannimadung.

Dentist Walter Lanke

Große Burgstraße 14 Sprechstunden für Zahnleidende

Werkiags von 8 Uhr morgens bis 9 Uhr abend durchgehend. — Sonntags von 9 bis 12 Uhr



Die Bauführung Beffen-Haffau grantfurt a. Main

Counusfir. 111 - Fernruf 32288 Doftfched . Konto : Sim. 28100 Girefento: Unffauifche Landes-bant Frankfurt-M, Konto 6221

Der sicherste helfer ist eine "Rleine Anzeige" im | Wiesbadener Tagblatt

Teil-Verkauf wegen Umzug

Wegen Räumung des Ladens Rheinstraße 39 stark herabesetzte Preise!

Eine nie wiederkehrende Kaufgelegenheit! Nur kurze Zeit!

Nur kurze Zeiti

Damen - Wäsche aus besten Wäschestoffen
Unterkleider u. Schlüpfer
aus bestem Charmeuse
Schlafanzüge aus Flanell, besonders billig
Herren-Schlafanzüge
aus Popeline, aparte Muster
Herren-Oberhemden a. Popeline, zehr billig
Herren-Nachthemden
Servierschürzen, Kittelschürzen, Kinderschürzen
Vall-Voile, besonders preiswert

Servierschurzen, Schürzen Paradekuszen Paradekuszen Voll-Voile, besonders preiswert Taschentücher enorm billig Kaffeedecken Wäsche-Stoffe in bekannt besten Qualitäten Spitzen u. Wäsche-Stickereien jetzt besond. billig RESTE in Wäschestoffen, Stickereien und Spitzen enorm billig.

W. Kussmaul

Rheinstr. 39 • Gegründet 1882 Deutsches Geschäft

Möbeikäufer

Gut gearbeitete Zimmer-u.Kücheneinrichtung kaufen Sie preis was

kaufen Sie preiswert bein Fachmann. Jedes Model kann angeferligt werden

Hd. Velte Möbelfabrikatio und Handes Goebenstr. 3 Kein Laden

Ausziehtische | Brillanten

Gold, Silber,

kauft man am besten bei

L. Schiffer

Kirchgasse 50, 2

herren-

Unsüge

Schube, Waschel Leppiche, Möbel Leabeiten tan

D. Sipper Nichiftrage 11,B.

1 B. gang bobe

Damenschuhe

auch m. Schlitt ichub. (Gr. 38) ichwarz, zu faui gei Breisangeh u. VX. 297 L.-B

Rl. Raffen-

ichrant M. Herd, mögl weiß, Zimmer-

Geldvertehr

Rapitalien-Gefuce

Beteiligung.

Lederstühle

Möbel-Etage

Schwalbacher

Straße 73. 1.

Rotes Plüschsofa

6 dazu vallende Stüble, Kinder badewanne Lauftall, Stübl-den uim lebr billig au per-taufen. Mor. im Laght-231, Mp

Elettro Motor

Raujgejuche

Kl. rentables Geidäft ber Lebens- ob. Genusmitiel

Piano v. Privat bar gef. Preisang, V. 890 Toobl.-Serlag.

Gebrouchter

Roffer

Stellen-Angebote

Weibliche Perjon

hausperfond

Chel. will.

Mädden

fir halbe Tage in Saushali ge-ucht. Abr. im Laght. II. Ma 38, 298 Taght. Röchin gesucht

Bucht. junger

15. 1. Langlahr. Zeugn. a. g. ilern ent. Haufe. Borft. vorm Uhr, nachmittags 5 Uhr. (After ft. 40 A.) Connenberger Etr. 21.

Alleinmädchen

2 Stimmer un Kulde. Kellei Balk. Borgari Repar. Seenbe bis 10, 1, 34 Monatpr. 50 M Belicht. von 1 bis 1 Ubr werft

- бгове 2.3im. Wohn.

Sth. Erdgeschon.
Bettramir, 10.
neu bergerichtet,
iofort au nerm.
Nah. Marten,
Woh. Erdgeschon.

In Silla Martinstr. 1. 1. Teilwobnung. 2 Im. m. Heis. u. Rücke, z. 1. 2. ober ipäter su permieten.

Bermieiungen ftraße 2, B.
1 3immer nach Alfolosit nach mehnning Auche. Keller Lei wohnung 3im., Kuche kad, an rul Riefer a. 1. Fe ruar od, späte dauged. Edern Morihitrofe 21 0000000000 23/6 II. 3.3 im.
28/6 II. 3.3 im.
28/6 II. 3.3 im.
28/6 III. 3.4 im.
28/6 III. 3. im.
28/6

1 3immer chit er Rücke chit er. Rück

2 3immer Abolitraise 3

Sib. Dach, 2 3. u. Kliche s. 1, 2. 1934 3u verm. Näb, bei Ferde, sw. 1 u. 5 Uhr.

Friedrichste. 44
Friedrichste. 44
Friedrichste. 44
Friedrichste. 45
Friedr

Schöne Mansardenwohnung 2 Zimmer u Küche in VIIIa (Freseniusstr.) zum 1. April 1934 anruh, Mieter z. vermieten. Anfragenunter A. 900 an den Tagbi.-Verl.

Baltumer

Harkraise 12a

G. 3-3tm

Robinung Rab

Sets (eneuti, tab) i Biro

Romand Agenta Rab

Robinung Rab

Robin Bertramitr. 18

Berberftraße 5, Gubieite, 3 3im. nebst Jubeb. 3. 1. 4. 34 gu vermieten, Raberes 2. Stod links. Ellenbogen. gaffe 2
Gde Marffikt.14,
3-3-Mobn. mit
3ub. im 3. St.,
nem berger. for
bill, su vm. Nab.,
1. St. von 10-11
und 335-435

Jung. Mädchen Philippsberg für Sausarbeit straße 24, 1 Stellen. Gefuche

Beibliche Perforen Scharnherststr. 4 Beathatt und Melt. Dabden

vermieten, Rat Parterre links.

Mänzliche Perfenen Scheffelstr. 8' Gewerbliches Perional Frijeurgehuie ********

Sáwalb. Sír. 36
Sarienicite
2. Et. R. időne
foun, 3 Jim. u.
Badesim. u. all
Jubeb. s. 15. 2.
od. időler su vm.
820 Mt Gr.-M.
Raberes balelőit
Farierre.

3-Zim.-Wohnung mit Mansarde schöner Obst- und Gemüsegarten Hühnerstall, versetzungshalber z

4 3immer Mbelheiblit. 78, 3. St., 4-3im. Bobnung geb. Ber, gr. Bades., Rub. lof. zu vm. Mbolftrake 3
neu bergericht.
4-3im.-Robn..
Diele Bad und
Zubehör sofort

Bismardring 17

Bismard. ring 19 4-3im.= Wohn. 1. Stod, mi ar, Terraffe perhilligt, a 1. April & permief. Rab 1. St. rects

Dohn. Str. 57, 1, Sonneni., 4 3., R. M. 8, v. An-sul, 10—12 ober 3—6. Soniad. 16 Condition of the con

3—6. Soniad.

Emier Str. 21

1. Gt. 4. Gim.Robin m Baif.

Itoiort ob. joäter

3u permieten.

Rarlitr. 37, 4-3.

Robin mit Jub.,

eo. Seis. Iof. ob.

b. al. Dm. Kāb.

b. al. Dm. Kāb.

Silveritr. 1. Seilveritr. 1. Se glingerfer. 1, Be. 4:31M.:Wohn.

Binfeler Str. 6, Bbb. 1, 3-3im. Mohn. 2, 1, April au v. Bendt, v. 10-12 u. 2-4 tgl. Näb. Part. IIs.

Yortkstr.23.1

3-3.-Wohn. 311 v Emfer Straße 6, P.

3-3im. Wohn. Sib. Sochn., neu berger. Rat Moristr. 49, Lb Serricaltlice 3-3im. Wohn. Ringl. I. Eig. gr. belle Räume gr. Ball., eingh Rab u. 3. fol Raberes Schier-lteiner Str. 7n. Parterre.

3. - 3im. = Wohn

Schone, n. berg 3.3im. Bohn. nebit Jubeb. nebit Jubeb. m. Ctagenheis. in Subeb. gr. Balt., 15 200. Bel. 11-4. Tornitrahe 7. 1.

1 Februar zu vermieten. Mietpreis 55 RM. monatl. Näheres: Platanen-straße 64, P., nachm zw. 3 u. 5 Uhr.

chm zw 3u 6 Uhr.

Rieberberafte, 7,

R. időne 4-3.

Rische 1, 3.

Rische 5, 1 4 34

Ju bern Riáb,

dal, ob. Blatter

Strobe 2;

Goliditerite, 11,

Schol, 44-3im,

Risch, 44-3im,

Risch, 45-3im,

Jum Riáb, 1, 6t.

Zechanplan, 7, 1,

Genu, ide.

4 · 3m. - Wohn. d. B. Rah, Dute. L. Geerobenite. 17, 1. Stod.
4-3. Wohn mit Erter, Bad, foi. od. später au om. Näb. daselbit.

od. früfer zu em. Käd. daielbit.
Weisendurgite. 4
(6. 4-3. Modn.
3 ietenring 4
(6. 4-3. Modn.
3 ietenring 4
(6. 4-3. Modn.
4 in 1. Modn.
3 in

ubeh. prw. 3 April 3u vm. ab. Bismard-ng 22. 1 lfs.

Front: fpige 4-Rim-Wohn, onnig abgelcht, ieu bergerichtet u vermieten Räberes Lang galle 25. 2 r.

Ефоне 4.3im. Bohng. Martiftr. 12 (Borberb.) Rab burch:

J. Chr. Glüdlich Rail Frot. 4.3m. wohn.

Udolfshöhe 28inlergart, une, 1.4.34, 3u bermiet, Näh.: Rheindlids kraise 22, Kart, Riederbergikt, 7, 2, Et., ich. 4-3, M. a. 1. 4. 34 cb., 193, ft. R. b. Aneilel, G. Blatter Str., 12

4.3im.2Bobn.

4-3lm.-Bohn.
mit fantl. Zubeh.
1. St., in gutem
Zuftand preisin.
34 bermieten.
Binfeler Str. 9,
Tart., r.

4-3im. Bohng. Morganionne.
Nabe b. Kingliche m. eine
ger. Bad, 2 Ballonen u. reichl.
Jubeb. fol. auberm. Mohn u.
neu bergerichtet.
Breis n. Bereinbor. Ingeb. u.
Mr. 280 L.-Berl.

5 3immee Adelheiditr. 10 1. St., ich. gr. 5-3im. Wohn., Bab u. Zubebor su vermieten. Emier Str. 43, 1, 5-8. Wohn bei o lpat Ran bei Kneilel, Blatter Straße 12.

Kaller Friedr.
Ring 55,
5 Simmer mit
Bad u. Zubehör,
1. St. lofort od.
ipäter zu verm.
Räh. Bart lfo.
(Tel. 27087).

Raifer-Friedr. Ming 78, 3. St. berrich. 5.3. Mobn., Ds., Lift. s. v. M. dai. Dormann., 11-1.

Billa Rößlerstr. 10 am Aurbaus berrich. Web-nung. 4 gr., 1 flein. Zim., Diele, Bah. Manjarde u. gr. Frontibis-Jimmer, möbl., Licht und Ofen, lofort zu vermiet. Abolfftraße 10, 3.

möbi, Jim. frei parentine 2, 1.
66, möbi, Jim. un verm. Fleichtroke 27, 2 t.
20ppelium, mit
Flein, frei Dobbetimer 61, 31, 1
6, m. 3. Emier
2 troke 4, 3 t.
Möbi, Maulache
au vm. Grantenirrake 18, 2 ffs.
6sut möbi. Jim.
2annaalie. Cina.
2annaalie. Cina.
6sut möbilertes
6sum möbil Saine 5. Jim. - Wohn. (4 Sonnenseit mit Balton und Zubehör, Georg August-Strake 3 1. St. 4. 1. 4. 3 eism, su verm. üh. bei Bun, utenbergitr. 2,

Berrich. 5 = Bimmer= Bohnung Schlatzimmer Mobl. Zimmer su verm. Kirch-gaffe 40. 1.

Bahhotsaile
6nt möß, Jim.
an verm. Gifert,
Aleifitt II. I.
Zopar, id., möß,
Manistreb billig
2cheitsche 4, 2.
5d. möß, Jim.
fret Rouritusitrole 12, 1.
5don möß, Jim.
fret in Wani,
möß, Mauritusitrole 12, 1.
5don möß, Jim.
fret in Wani,
möß, Mauritusitrole 12, 1.
5don möß, Jim.
Flan
itrole 12, 1.
5don möß, Jim.
Flan
itrole 22, Wöß, Jimmet
au verm. Kranitrole 11, 2.
Genaret mößl,
Jimmet au verm. Kranitrole 11, 2.
Genaret mößl,
Jimmer au vern.
Wifolositr. 17,
66, mšl, 3, bill. Bahnhofsnähe 3. 1. 4. 1934 berrich. 5-6-3.2866n. sii vm. Abel-beibitraße 50. Rab. 1. Stock

3ahnärste! 5-3immer Bohnung

Gr. 5. 3immer. Wohnung

6. mbl. 3. bill. Gut möbl. 3immer

Sodin, s. 1. Ct., im ., Tagblatt-Haus", 2×4 3.43. 3. Languasse 21, ist die

mod. eingerichtete Wohnung

5-3. Wohn. Kais. - Friedr. -Kailer - Friedr.-King 32 Soche. Balt., Sab und Jubeb., preisw. zu verm. Räh. Morihitr. 49, 25. Ring 64, 1

6 3immer Ouilenite 24, 3, incore 31 Munichistone 6: 3im. A. incore 10 incor

Mobl. Zimmer und Manfarben Bornehm Mdolfsallee 34, 2, a. Bhi., rub. eL m. W.-Schlafs. i. gevil. Hausk. an fol. M möbl.3immer mit Vension v. 3.75 ML an, 1 o. 2 Bett. beis., lließ Wall., beit. Ref., vermietet Stephan, Bart-strage 12, 1. dir. a. Kurbausgart. Allbrechtite. 10, 3. St., gut möbl.

Rimmer au vm.
Albrechtier. 12, 1, St., ichon mbl.
Sim au verm.
Bismarder 32, 3, möbl, 3, an iol.
Beruisiat, au v.
Toph. Etr. 18, 11, aut möbl, Rims Schon möbl. warmes Zimmer friedrichftr. 20,2, Rbeinftraße 88, 1. Et. ich. mbt. ionn. dim. au v. Schlichterftr. 11, 2. St., Bahnhofs-näbe, auf möbt. fonnig. Jimmer tu vermieben.

Beh. m. 3. mi friibit. 30 foi Rheinbadnftr.3.1 Gut mbl. Man larbe frei Röber traige 40. 2. Wibi. Mi. a etm. Daushb. Schier-treiner Str.5. 1 I.

Reiner Str. 5. 11.

Robin Property of the Colombia Colomb

Cleg. Wohn-Golafaimmer m. Balt., Klad. u. Iel., 1. St., in Drantenitr., 30 M. mil. Ving. u. W. 297 I.B. Leere Bimmer und Manfarben

Raheres bal. Bt. L. Maniarbe m. Gas au vermiet. Abolikr 3. I. Sonn. lep. 3 im., leer. au nermiel. Jahnkr. 25. B. 3 bei. Mehl.

2. Güdsimmer c. cussiming:
ca, 5×3,5 qm,
m. Aberbachiem
Balton, Sentzbetsuna, nur an
Jame sil verm.
Leberberg 4, 21,
R. Landesbaus
1 bis 2 leere
iounige 3im. m.
cigm. 3abl... ev.
Gas. an ber.
Berl. 101. 0, 12,
-7
Oronienitz, 46, 3,

Gen. arab. Leer

Gen. grob. leer.

Mietgefuche

angebote unter R. 298 Lagbt.-3. Jum 1, 4, 1934 ichdne große 2-3im.-Wohn.

Läden und Geidälisraume

Ruh. Chepaar

Geldältsleute) ucht 2-3. Wohn. evil. mit Sab Garage), sum . 2 1934. Ang. 11, 290 T.B.

u. 11. 290 T.S.
Nub. BeamtenChervaer lucht 1
1. 4 1934
2-3 im. Ploche
Hing. u. Z. 294
an ben L. Sterl.
2-2-3 immeter
Robnung
ob. 2 grobe 3 im.
mit Roch und
Waldwelegenb.
holort au miten
gelucht. Angeh
mit Wreis unt.

3-Zim.-Wohn.

m. Bab Zentral-beigung gum 1. 4. 1934. gel. Angeb. unt. D. 298 T.-B.

d-5-3im.

Wohnung

mit Deis. Bad. mögl. m. Warm-maller u. Manl., in rub. guter Lage. sum 15. 3. ob. 1. 4. 34 An-gebote mit Br.-Ang. u. 21. 898 an den Z. Berl.

Offiziers: Chepaar

lucht moderne
4—8-3. Wohn in Beis, nur i. Kurviertel. Angebote m. Preis u. M. 292 I.R.

gebote u. 6. 297 Tagbi.-Berlag

Bertäufe

Friedrich. straße 47 nächit b. Kirch-galle. ich. großer Laden m. Neb.-Raum s. I. 4. 34 su verm. Näch. Weinbandlung Woos, daselbit.

Laden in gufer Lauft., zu verm, Räb. Rheinstr, 91. 2.

3-4 große Räume für Arst ober Buro su perm. Langgaffe 25, 2

DIC BÜROFÄUME des Kaufm. Vereins Langgasse 9, I, sind L. Näh. A. Wimschult, F. 24410

Dame Dame
incht fonn, feet.
3im. mit Gas,
Cleftriff, Ober
1-3im. Akon.
Mag. u. 11, 227
an ben Z. Gerl.
Meff. Ebeuar
Mann in fid.
Cielluna, indi
aum 1. 4, 1934
2 3im. u. Ridne
Malbitrajem
biertel bevors,
Angebote mit
Freisongabe mit
Freisongabe mit
Freisongabe in ben
Lagol. Serlag.
Keamter fuch 1.
L. 40, fr. preiso.

3 od. 4-3im. Wohnung. lage uhv. unt H. 298 Tagbi.-i

3-0.4-3. Wohn.

m. Bad, evil. Heis.
2. 1. 4. od. früher
von Eberpohinipeftor (2 Perf.)
gefucht. Anged. u.
E. 297 Tagbl. B. Sandler - Berfäufe

Zch. Zchlafz. 95, Rüche 40, vert. Platter Etraße56, R. 1, Stod 118. änte

meine hochwertigen Qualitäten mit dem bekannt guten Sitz zu außergewöhnlich billigen Preisen. Pelzbesetzte Mäntel, Schal-kragen und Kra-wattenform aus reinwollenen Mantel ous

einfarbigen und englisch gemu-sterten Stoffen, ganz gefüttert

475

Boucléstoffen 2475 Schone Mantel mit großem Pelzschalkragen in großen u. kleinen Größen

2975

Kleider

aus prima Stoffen in guter Verarbeitung zu solch niedrigen Preisen:

Reinwollene Kleider aus guten Woll- und Jerseystoffen

1275

Wollkleider in modernen uni Farben und flotten Karos Schöne Seldenkleider

1975

Moderne Wollund Seldenkleider mit aparten Hals- v. **Armelgarnituren**

2475

Walter Bender

Wiesbaden

Bermischtes.

Stadt, in der jeder Bürger einen Balaft bemohnt, en liegt Die "Gifberftadt", die mit einem meniger Blütegeit hatte die Gtadt Potofi ungefähr 200 000 Einmohner. Da die Bewölferung durch die reiche Erzausbeutevermögend war, is wurden dier an den Dauptlirchen die
ichtenbeiten Häufer, Bilden und Beläßte erbaut, in denen die
eilstertonige" und Rupferfünige" ein luxuriofes Leden
inheten. Dann begann plöhlich die Ausseute an folfdaren
ferzen au verfiegen. Der Wert der Retalle fant, jo daß fich
der Abban der Erzbergwerte nicht mehr tohner. Deht dar
Kotofi kaum noch 10 000 Einwahner, und die meisten von
ihnen find arm.

winen sind atm.

* Unsere Wälder. Wer glaubt, Deutschland ware das maldreichste Gebiet in Europa, irtt sich. Der Often und Rorden Europas sind weit waldreichet als Deutschland, der Süden und Westen ärmet. Unser Baterland beidt mit einer Kaldbläche von 12, Williomen hefter, die rund ein Wiertel seines Bodens bedecht, ungefähr in der Mitte. Im einzelnen beträgt die Waldsläche in Oberreich 34, in Gweden 193, in Korwegen 63, in der Schweit 93, in Frankreich 96, in Italien 4.1, in Spainen 84, in Großpritannien 12, in Beitgien 0.5, in Holland 0.2 Millionen better. Im Verhältnis zu ührer Größe gelten Jinnland als das waldreichste, Groß-

britannien als das waldarmit Land. Was im bejonderent die deutschen Maddiaden anbelangt, jo if ke zu eima 8 % mit Eichen bemachen. Die Ruche lowie die übrigen jog. harten Laubölger (mit Muonahme der Eiche), wie Eiche, Mhorn, Ulme, Mazie, Edelfakanie, Wildodft nehmen 15 % der Klädee ein, die "weichen" Laubölger, wie Erfere, Medenn, Kappelin rund 8 %, dos Laubölger, die Erfere, Medenn, Vangelin rund 8 %, dos Laubölger, die Erfer, Medenn, Vangelin rund 8 %, dos Laubölger, die Erfer, Medenn, Vangelin rund 4.8 %, die Fichte 20,1 %, die Amour deelt die Kiefer rund 4.8 %, die Fichte 20,1 %, die Laume 2.7 %, die Läche d.1 %, is daß der Anteil des Kadelmaldes am gelanten Beldbeckand heute mehr als zwei Drittel ausmacht.

* 357 Eier in 355 Tagen geleck, Eine meike Leahage.

Ottiser ausmagt.

357 Eler in 365 Tagen gelegt. Eine weiße Leghornhenne, die als die fleißigste Sierlegerin der Melt anerkannt worden ift, vollbrachte einen Keford, indem sie 357 Eler legte. Dieses iddigte Tier hat sich oder auch als Tamflim-Siar geseigt, indem es seine Legegeschäfte mit allen dabei ublichen Geräuschen prompt und eistig vor der Kamera voll-juhrte.

Sundefteuer.

In der letzten Zeit ilt miederhalt feitgeltellt worden, daß fleuerpilichtige Sunde abne die gilltige oder zum Zeil mit alten oder fallden Hundemarken unbeflaufen.

herlaufen.

Es wird daher erneut darauf hingewiesen, dah beber unangemeldete ober neu angeldaffig über Monach auf der Auftre der Auf

Wiesbaben, ben 2. Januar 1934. F61 Der Oberbürgermeifter.

Im Mittwoch, den 3. Januar 1934, 11 Uhr vereigereing, Min Mittwoch, den 3. Januar 1934, 11 Uhr vereigere ich in Wiesdoden Mieffadere Etrahe 16, 1: I Nobewanne, 1 Kallenidirani, 3 Kronleuchter, 1 Iomul Bett und 1 Solo mit Umbau; anich, um 12 Uhr in der Manergalle 10: 1, Ladenthele Im 18 Uhr Neitelbechtrahe 24: Im 18 Uhr Neitelbechtrahe 24: 1 Deternatimmer, 1 Sofia, 4 Selfel, 1 Kauchtilch, 1 Oelgemäde (deibeland), 1 Kabio (Blaupuntt), 2 Warenichtänie, 1 Kenjitz-Kalle, mehrere Regale 1 Bademanne u. 3 m.

1 Bademanne u. v. n. wangswelle Mentf. meihbietend geg. Barsahlung Berkeiserung vorauslickillich beltimmt, Beutel, Obergerichtsvolls. Wielandier, 6, T. 27404.

Große Berfteigerung.

Am Freitag, ben 5, Januar 1934, von vor-mittags 10 bis 1 Uhr und von nachmittags 5 bis 7 Uhr versteigern wir auftragsgemäß m unferen Berkeitgern wir auftragsgemäß

Langgaffe, Ede Barenftraße 8 gende, ans Brivatbefig herribrende, inbel-erhaltene Gegenftande freiwillig meilt-

nd. Schlaszimmer, bellgrüner Schleitlad, mit Schlaraffin Matraken Speifesimmer, modern, poliext Damenzimmer, modern, bell Pirke

1 Krautenlahritubl, 1 Cianblanger, 1 cleftr.
Raidmaidine;
1 lehr auter Jügel, 3 Klaulere, 1 Satmonium, 1 Coranterammandon, 1 Kolferarammend, 2 Undern. Schreibmaid, eine
nr. 3chl beit. Etilmöbel a. h. 3cht (Bieden
nrier, Bared, Empire, Pours XVI. uim.),
1 Grautfurfer Schrent, 1 Ulmer Schrant;
wiele iehr aute Bersellane, auch Rriftelliachen, Cläler, icht viele Souss u. Rückennerzälicherten, Unitelliadene, auch in Romse,
Marmor, Rupier, Jinn und Silber;
eine Unsphl beit Berferteupide u. derüden,
auch Kelims, einine deutsche Terpicke;
merfin, Orlenmälbe erher Meilter (Max u.
Gebhardt, Rögler, n. Keller, n. Julimit,
Millot, Jedel, Kode. Bölsden, Grünner,
Jolietzs Kreins u. a.);
dhiedlich iehr unte Schmudladen, wie
Sertlanttinge, soldene Serzenubren. Der
ringe, Sorliedmoein uim.
Direct bier nicht aufgesählte
Gegentlände

Gegenstände Befichtigung Donnerstag, ben 4. 3an. 1934, in ber Geschäftszeit.

Wiesbadener Aultion Witte & Co.

Rommandi-Geiellschaft Wiesbaben, Lengastie, Cde Barentraße & Telephon 24573.
Sandelsgarichtlich eingetragen, Sachun, geleitetes Unternehmen mit belten, auch gerichtlichen Anertennungen.

Dauerwellen

üge und — wir haben seitgemäße Presse eißes Haar behätt seine schöne Farbe a unvertindlich. — Stets das Neueste

Kästner & Jacobi

abe 86, Taunusstralle 4, Hotal Rosa / Telephon 259 50



Das Neujahrs-Festprogramm nicht versäumen:

Maria Jeritza



Großfürstin Alexandra

mit Paul Hartmann, Joh. Riemann, Szöke Szakail, Leo Slezak Musik von Franz Lehar Regie: Wilhelm Thiele

Ein Film, der überstrahlt ist von der einzigartigen Schönheit der Stimme der Jeritza.

Auf der Bühne Schwestern - Harvey

Ein moderner Musikal-Akt vom Wintergarten Berlin

Mac Turc — und Joé

Ein Walhalla-Vorprogramm! 4, 6.15, 8.30 Uhr.

Unsere Rheuma- und Gichtkur

Wörishofener Kräuterhaus, Marktstraße 13, Breile III von 0.90 SSR an.



Große Burgstr. 4 I. Stock.

Berichiedenes

19. **298** I. 2 Wer liefert

Ed. fauberes Rätigen in gut

Unterricht

3ich. Sarmonifa,

Entlaufen.

Drahthaar:

Forterrier

Mittwoch, 3. Jan. 1934 Freie Probestunden: Englisch (8 Uhr abends) Französisch (9 Uhr abds.

Beobachtungen überali

Kosmos' gegr. 1908

Tel. 24180

Bervielfälti-

repariert

Lettler & Co. Sheinstr. 77 Tel. 24453

Reiseschreibmaschinen Migft. Grafe. Luifenftr. 1

Builenfir. 15.
Serde. Öfen,
Gasherde
Maurifiusfit. 16.
Rummer beacht,
Telephon 24705

Drahthaariger Jagdhund

Entlaufen junger Schnauzer Kennzeichen linkes Ohr geknickt. Abzugeben bei Kahle, Soanenberger Str. 9.

Raffauifches Landestheater

Mittwoch, 3. Januar 1934. Großes Saus. Stammreihe C. 16

Urabella

Onrifche Romodie in 3 Aften von Sugo von Sofmannsthal non dugo don dofinantstati Ruff don Nicacl Strauk. Friederici, Eimendorff, Edend-von Traud. Berchienbreiter-Andria, Hand. Hulfart, Tad. Eingenstreu. Ginrad. Dolpach, Woleter, Edmitl-Walter, Erteld. Jeithammer. Hulang 19% Udr. Ende etwo 22% Udr.

Ende etwa 22% Uhr. Breife A von 1.50 RM, an.

Bob macht fich gefund

Unsere Geschäftsstelle befindet sich jetzt

Dotzheimer Straße 6, Parterre Mieterschutz-Verein Wiesbaden e. V.

Film-

spielt heute Dienstag Mittwoch, Donnerstag, Freitag nur diese 4 Tage

Heideschulmeister Uwe Carsten

zu kleinen Preisen -.50 -.60 -.70 -.90 Spielbeginn: 4 Uhr, 6.15 Uhr, 8.30 Uhr

Rochbrunnen-Ronzerte.

Mittwoch, ben 3. Januar 1934. 11 Uhr:

Früh=Ronzert Rochbrunnen, ausgeführt von ber Rapelle Rari Baltian.

Schweiterlingsreigen, Intermesso v. Schwallitch. Der erfte Gläcksag, Owvertlire von Auber. Ein Malsertraum von Oscar Strauß. Aus Wogarts Reich, Kantolie von Urbach. 5. Narzissus von Revin. 3. Mit Standarten, Marich von Blon,

Rurhaus-Ronzerte.

Mittwoch, ben 3. Ianuar 1934. 16.15 bis 18 Uhr:

Raffee-Ronzert

ausgeführt om Ainflee-Konzert
Auroechefters. Eettung: Willin Neich.
1. Marich "Nadeche" von Strauß.
2. Ouwerfüre zur Ower "Coff ian tutte" von Mogart.
3. Balser "Grüße aus Wiesbaden" von Sacht.
4. a) Is liede Dich, d) Eroit von Grieg.
5. Fantalie aus ber Over "Madame Butteriln" von Wuccint.
6. Stameliiche Wachiparade von Linde.
7. Lied "Interm Lindenbaum", aus der Operette "Die Kächen" von Feltz.
8. Marichootpourtt. "Die Jugend marichiert" von Wenninger.
Eintrittspreis 0.50 Mt.

Cintrittspreis 0.50 Mt. Dauer- und Rutfarten gultig. 20 Hbr:

Symphonie-Ronzert. Critung: Rapellmeilter Kurt Barth, Hensburg.
Golik: Kammermukter Anton Doist, Violomcello.
1. Wolfgang Amadeus Mosart: Cinfonie Rr. 38 (R. 18, 264), D-dur, ohne Menuett, a.) Waglo — Allegro: h) Andante: a) Finale: Vicilio.

2. Tol. Control W. W. (R. 18, 200)

n) Adagio Talegre, Preits, and Allegre, Breits.

2. Iol. Hands and Allegre moderato; d) Adagio; c) Allegro.

3. Audwig van Beethoven: Einfonie Kr. 5. C-moll, od. 67.

10. Eff. 11.

2. One of the common of the com

Rheinmeilterichaft bes Landesverbandes Mittelebein im Großbentichen Schachbund.

LA ANTEN ANTEN ANTEN ANTEN ANTEN ANTEN PARTE DA BALL Weihnachtsfeiern. THE THE THE RESIDENCE THE RESTRICT THE PROPERTY OF THE PROPERT

Gejang alter Chriftlieber.

Gelang alter Christieder.

Am Heligen Abend iand in der übersüllten Ringliche unter Mimietung des Kinglichendores ein erhebender Gottesdenit fant. Die Leiungen und die Anjprache vielt hert Hintere Archiven den einselnen Abschniften iangen die Gemeinde und der Chor unter Leitung von Berdandsdormeister Würfen. Judische der Leitung von Berdandsdormeister Würfen. Die allen Erifflieder unterer Wüfer aus der Zeit der Reformation. Wir hörfen die Lieder: "Es ist ein Kos' antiprungen", "Sing innd kinnen in den Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verla

Mannergefangverein "Germania" (Friede - Fibelio).

Bagern-Bereinigung Bavaria. Gegr. 1892.

Sapern-Bereinigung Savaria. Gegr. 1892,

Muter außerobenilich größer Setelitzung der Mitglieder, jowie Freunde und Gönner des Kereins, innd am

"Teietrag im Katholischen Gelellenhaus die Wechnachtseiet hat. Der Korlinene, herr Georg Dp pe ist, eröffnete
die Feier. Dann folgte ein Prolog, gelprochen von Jeaulein
Pudwig. Anfälischen land die Edung des Gölmirtes Sohann
de na jür Wightige Mitgliedschaft hatt. Eine fugenbildige
Stattlergruppe erfreute die Anwelenden mit ihren gut einfludierten Tängen. Es folgten Geöchich, Mulifordrüge und
indlige Darbietungen, den Mittelpuntt der Verantfaltungen bildeen zwei Jesaeraufführungen ausgeführt von
ischen Landsleuten, ein Beitnachtsliptel: "Des Külderers
Rehnachtsleude". Das Gpiel kand unter Leitung
von Martin Tauturer und Hen Gilfe Hreuß, Auch die
Gödusplatifer-Abfeilung verkand es, des Holistum in seinen
Sam zu siehen. Die Mulifapelle unter Leitung von Am 200 geich in den Verten
Sam zu siehen. Die Mulifapelle unter Leitung von Am 200 geich in den Kantin Tauturen und Hen unter Leitung
von Martin Tauturen und Hen Leitung von AmbiGeich lorgte für frühliche Gitmaung. Den Heinen Kindern
von Mitglieder wurde beschen.

Westerwaldverein.

Resterwaldverein,

3m "Lelewtein" hatten lich Mitglieder und Gäste gahlzeich eingefunden, von dem 1. Korstigenden herrn Institutet
Dr. I in ger freundlicht begrüßt. Boran ging der Kortrag
des schönen Gedichtes "Deutsche Reihande 1933", eindrucksnoul von Ardulein Eg ert gesprochen. Den hoffnungsfroden
Rorten Dern Dr. Jüngere für ein glüdliches neues Jahr
eligte der Gelang des Deutschländliches. Am der Afülle der
Darbietungen des Abends iei werd der schoos son der Darbietungen des Abends iei werd der schoos ond gere Darbietungen des Abends iei werd der schoos der Darbietungen des Abends is der der den der der Darbietungen des Abends der der der der der Darbietungen des Abends der der der der der der Darbietungen der der der der der der der Darbietungen Bezigal dexportrieß sie sang von Herre Kammermusster Arunt und Köser. Als Jugade hörte man das deensolls von den beimischen Kompontiken Höler wan des deensolls von den heimischen Kompontiken Holere wertonte, dereits vollstämlich werdende "Frühling um Kheim" Zert von der Resedadener Dicherin Arriunne Fischer Dich Der Chor des Kleikermaldvereins ertreute unter Leitung von herrn Wittelschallehrer Roch ih a as durch lehr gaft gelungene Weisnachts und Kollsslicher, auch das "Weikermaldlich" in der Kertonung von Kohldaas schlie nicht. Sehr gut gesiel auch das lightige Spiel von den "Ertüglicht. Lehrere sang augerdem ein slottes Duett mit Herrn d. Fu die, Tuth den auch Aron Wil 11 der im interliebt auf geführt. Lehrere sang augerdem ein slottes Duett mit Herrn d. Fu die, Fu der

Bund Deutider Diten.

Bund Deutscher Diten,
Der Amb leierte seine erste Weihnachtsseier in den
oderen Käumen des Kaulinenschlöschens. Ortsgruppensührer
Retier Gradinsti begrüßte die Amwelenden und machts
beionders die neuen Mitallieder mit dem umfangreichen
Arbeitsprogramm des BDD. belannt. Darauf verpflichter
er den Führerrent. Oberbürgermeiltet i.K. Dr. Bellion
bielt die Anfprache und jang im Loule des Wendes mit seinem
klangvollen Bartion ein Lobslied auf seine oftpreußtliche heimat. Jwei Lieber, gefungen von Frau Schind in die Jeimat. Jwei Lieber, gefungen von Frau Schind ich die Jerde, simmuten die Anweienden weihnachtlich und der darauf jolgende Vortrag des Oberlandesinspeltors Waan-nert über "Weihnachtsbräuche im deutschen Open" ließ in allen die Heimat ledendig erhehen. Lehrer Karfold, der auch den Borlpruch jorach, las dann aus eigenen Werfen. Mitglieder des kädelichen Kurorcheiters, die geneen Werfen. Mitglieder des kädelichen Kurorcheiters, die Derren Aleich, Grund die Küperin Ellen Drezes innie beit Tänge, die mit jubelnder Freude begrüßt wurden. Deutscher Tanz be-ischlos den Abend.

Spielvereinigung Raffau, E. B., Biesbaben.

Spielvereinigung Kassan, E. S., Wiesbaden, Deis Joelsereinigung Kassan, E. S. Wiesbaden, beging in der Aufnhalte helmundliche ihre Weihnachtisseier, die erste nach der Juliammanismeltung der Vereine Gpd. Auf S. Kassan, Kash Kegrüsungsworten der Vorkundsung St. Kassan, Kash Kegrüsungsworten der Vorkundsung zu der Korkundsung der Korkundsung konten freien Krolog, dessen ermachende Worte tiefen Eindrug linderließen, dierauf solgte ein Weihnantsgedicht, vorgestragen von dung Eenz, Answissen begnitzt der Verteinschafter Vorgestragen von den Letterter der Areislübrers des Kassans 13 im DAR. Ein von Art. Eiper vorgesührter Episentanz send größen Beltall. Die Jugend datte mit einem Areisbachtspiel dem Erfolg auf ihrer Schen Großen der Kreiner hervor. Ein Ball beichlöß die wohlgelungene Veranstatung.

Berein Gemeinde Stolzenfels Sajengarten.

Verein Gemeinde Stolzenfels Halengarten.

Im Z. Zeieriag hatte die Weihnachtsjeier im Restaurant Kraus zu einem echien deutschen Jamilienseit unterdem drennendem Edrisdaum zusämmengesihrt. Der Bereinsführer Alfolaus K. ab en degrische die Erschienenen. Eingeseitet wurde die Feier durch ein Weihnachtspotpourri, dem
ein von Art. Milbrad iber neit zu Gehör gebrachter Prologiologie. Kach dem gemeinsmen Lied "Stille Nacht" erschien
der Rifolaus, der nach ermahnenden und gütigen Worten
eine Gaden mit vollen Hände geneiner und getigen Worten
leine Gaden mit vollen Hände sich er des Gehör. Ein
Solvoortrag von Herm Ausger ernitze hürmischen Veisäll.
Rach Abwischung des Frogramms solgte ein gemütlicher Beiall.

MGB. "Rheingold" 28. Biebrich.

MGB. "Rheingold" W.-Biebrich.

Eine eindrucksooll verlaufene Weihnachtsfeler hielt der MGB. "Rheingold" im Saale der Turnhalle ab. 60 Kinder konnten mit nüßlichen Gaden bezacht werden. Die Vereinsteler wurde mit einem Boripruch seltens Fil. Hodwig Vöding eröffnet. Der Choe trug dam "humne an die Racht" von Beethoven unter der Leitung der Relierterinde Bereinsgübter Martin Böchling eine im Geitte des Weihnachtsfeles gebalten Enlpruch eine im Geitte des Weihnachtsfeles gebalten Enlpruch eine im Geitte des Weihnachtsfeles gebalten Enlpruch einet Eine Reihe von Ghornachtsfeles gebalten Kindern, eingaldt von Ft. Liane Maler (Veledinft), dwie Goloiding von Ft. Nacher und ein Wiener ausgeführt von Kindern, eingaldt von Ft. Liane Maler (Veledinft), dwie Goloiding von Ft. Nacher und ein Eilentung, ausgeführt von Ft. Gembl und Ft. Albert Auch ein Jwildenspiel mit Tanz und Gefang "Der fieder Souer", durgetielt von den Komben Maler (Veleding, Jand freudige Lufinadhme, Gedichtvorträge und Solovorträge einiger Mitglieder jowie Auffiberträge feitens des Muffbereins "Kontordis" Biedrich halfen mit, den Wecht. "Ridelie" Besteich werden.

MGB. "Fidelio" 28. Biebrich.

Wish. "Fidelio" B.-Biedrich.

Der Wish. "Fidelio", agr. 1891, Wiesdaden-Biedrich, werauftaltete am Gonntagadend im tatholichen Bereinschaus leine Weihandissieler. (Bei der Alnderbescherung am Donnerstag tonnten 38 Kinder des Bereins mit Gaben bedacht werden.) Die Jeier wurde non der Dietigkelbichen Kapelle cröffnete, wonach der Chor unter dem Dietigenten Kapelle cröffnete, wonach der Chor unter dem Dietigenten Chor "Heitige Andet" zum Bortrag drauf e. Anschließend hrach der Bereinsübere Wilhelm Heul er herzliche Wegrühungsworte. Fel. Alline Deuler iprach in einbrucksvoller som einem Kortprinft. Aach dem gemeindam gefungenen Lied "Eitig Andet" stellen Bereinspührer ein Weihandissibt", "Der Weihandissiberen" Eindrucksvoll geltaltet ich die Erkrung verschiedenen Sangesbrüber. Der Werein brachte noch im Laufe des Wedens verfiebene Chöre zu Gehör. Die Jamen Alline Huler und Rojel Schipper jungen zwei Duckfe, die Mitglieder Liefer und Kodler sowie Glasser zeigten jich in ihren humarvollen Korträgen als erfolgreiche Schager und Darfteller. In der Schwelle des alten Laches aug der Verein binüberleitend den Chor "Laft Schoun hoch erheben".

Raniuchenzuchtverein 28.-Biebrich,

MGDMB., Orisgruppe Bierftadt.

MSDUB., Ortsgruppe Bierstadt der ASDUB. wiederhalte am Tie Ortsgruppe Bierstadt der ASDUB. wiederhalte am Keuighrstage im "Saaldan zum Kären" ihr bereits vor Togen mit prohem Erfolg aufgeführtes Weihnachtskuft. Das Stial ih nach alten deutschen Boeinzen von Pg. Studienraf deutsche Verlägen von Pg. Studienraf deutschaft der halt deutsche Verlägen von Kassausichen Landestheater. Das Stild, das von über 30 Spielern befrüsten wird und den Titel "Das Ebrifflind" frägt, halte wieder gut in ihre Kollen ein und fonnten verdienten Beisall sinden.
Die Hitlerjugend, Schar II 3/80, dielt am letten Samstagadend im "Saaldau zum Kären" ihre Weißnachtsiefer ab. Mit Klolinvortsgen, Schäften und Amsprochen der Cefolglichglissfüher Karzeiner und Scharführer Breitendaß wurde des Krogramm ausgefüllt. Die RS.-Frauenischaft katte lür jeden gilterjungen ein nettes Keidnachtsgeschaft katte lür jeden gilterjungen ein nettes Keidnachtsgeschaft katte Nichtung der Kon Kon W. Annersten

NGBO. Resonnenberg.

Die Meihnachfelete der RGBO. em Camstagabend im "Kailersall" war in jeder hinstigt eine wohlgelungene Beraulialtung. den hauptanteil batte die RGBO. Kapelle unter Leitung von Kapellmeiler haberland. Begrüßungs und zu derzen gehende Keihnachtsworte sprach der Leiter der Orfsgruppe Bg. Ludwig K ühl. Los. "Gongettin" sie Klatinette von C. R. v. Weber wurde von Orfar Christmann meister-

halt vorgetragen. Erika Schmud song mit inniger hingabe Marienlieder. Claus Bernd Platch jung "Drei Wanderer famen gegangen" und "Fühlling zog ein". Gebeis famben die Biolin und Celfolis von Karl Zung und Heinigen anerkennendes Berständire, die den fünflertigken Liftungen anerkennendes Berständiris entgegenbrachten. Der Treueschwur auf den Jührer zum neuen Jahr, padend gesprochen von L. Kühl, tand in Bem dreifachen heil, dem Deutschlande und Horte. Bessellschliebe deseiterte Justimmung.

NSDUB., Ortsgruppe 28. Rambach.

RSDUN. Drisgruppe UN-Rambach.

Die Ortsgruppe der WSDUN datte es erreicht, daß an Stelle der jonit is gabireichen Bereinssciern eine gemeinlamen Weichnachtsseier hattland, und zum für die Jagend und hir die Erwachtene gefrenut. Eröffnet wurde die Jagendend hir die Erwachtene gefrenut. Eröffnet wurde die Jagendereier mit mehreren Prologen von Aguit Americh (Kambach) die von der Kambach) die von der Kambach eröchte Venner gelprochen wurden. Der Ebor der Kambacher Schule (Leiter Lehrer Schingen) erreute durch den Kortrag mehrerer Ebdre, dann solgte ein Welhnachtspiele, einstweite von der Kehrer Schingen) erreute durch den Kortrag mehrerer Ebdre, dann solgte ein Welhnachtspiele, einstweite von der Kehrer Schigen und Katurlichkeit gespielt wurde. Der zweite Teil der Ingenehmeihandspieler unter Leitung von Hauftlichere Freitag wurde mit dem "Niederländischen Danlgebet" eröffnet. Der Schüler Aust Wildhardt irng ein von August Mauer verlaßtes Gedich von dann sprach der Mischung Aust Willere werden, der der der Auflegen und Spoll in Köln". Es solgten turnerische Boriührungen, Keigen und Spole und Jum Schulg brachte der Alfelaus unter allegemeinem Indeligen Kind eine Weishachtspade.

Die auf die Ingendierer solgende Meldhachtsseier der Berteichgalistes und interessanten der Meranstillung. Mit einem von M. Spolle verfaßen und der Schulger und der Bertanklung. Mit einem von M. Spolle verfaßen und der Schulensen ihre der Kertanklung. Mit einem von M. Spoller verfaßen und der Kranklung der Mit einem von M. Spoller verfaßen und der Kannbachten. Mit einem von M. Spoller verfaßen und der Kranklung der Schulensen ihre der Kannbachten. Mit einem von M. Witter werden der Freinfaltung der Schulensen und der Kranklung der Kannbachten und der Kranklung der Schulensen und der Kranklung der Kannbachten und der Kranklung der Schulensen und de

RESO. W.-Rambach.

RESD. R.-Nambach.

Jahlreiche Gälte hatten fich alm Samstagabend an der Weidnachtsfeier der WSSD. im Galthaus "Jum Achfrod" in Rambach beteiligt. In einer Luzen Segrühungsaniprache wandbie fich Hy. Hoch, der mit A. Mauer die Serenftzitung leitete, an die Anweienden. Die Kapelle Bistor unrahmte die Feier durch slottgespielte Rustiftude. Die Spielschar der WSBD zeigte ihr Können in der Weisdergade von "Germanias Erwedung". Un Kunltpleiser, sowie auf dem Glasslavier und der lingenden Täge dute Wieges frümischen Ersolg. Der Cellin Boder, ein Meister auf seinem Justerment, sowie Angellmeister Bistor (Gelang) ernteien wohlvordienten, karten Beisall. Sehr auf zeitel die Sängerin E. Schunt (Sopran), die zwei Kolksiere vortrug.

RSDUB., Stügpunft 28.-Rloppenheim.

NEDUR, Etühpuntt Aloppenheim der KEDAK hielt versangene Wöhe im Saaldau "Jur Koje" seine Weihnachtsleiet, die einen sehr guten Sejuh zu verzeichnen hotte. Kach einem Chorvoortrag ("Hum der den der Kacht") des WGK. Aloppenheim erteilte nach bertischen Weihnen der Verzeichnen der Kloppenheim erteilte nach bertischen Weihnachtse der wie der Verzeichnen der von um in der Verzeichnet von der Verzeichnen Windere zum Winterhilfswert ausgerufen. Archischter Jührer zum Binterhilfswert ausgerufen. Archischter Deutschalba. Pilität der Eltern sei so, den Alnhern das Erbe der deutschen Reichnacht zu überliefern. In stotte Verzeichnen der Verze

25 Jahre deutscher Boftichedvertehr. Aber 1 Million Teilnehmer. — Deutschland an ber Spige bes internationalen Berfebrs,

liber 1 Million Teilnehmer. — Deutschland an der Spise des internationalen Verfelpes.

Wit dem Jahre 1933 ging das Zü. Geichäftsjahr des am 1. Januar 1909 ins Leben gerufenen deutschen Politigerdsertehrs zu Ende. Und die Tage nahmen im Deutschen Keich is Holliem Tage nahmen im Deutschen Keich is Holliem Tage nahmen im Deutschen Keich is Hollie deutsche deut 19 augewachten. Außer den Vollschaften ind dem Boltlichedamter ber Latigleit auf. Inse zahl ikt inspisionen auf 19 augewachten. Außer den Vollschaften beinfder genacht. Diese gang Deutschland die überspinnende Reh von Hissenlagen ermöglich is dem Holliechen Deutschlein deutsche und deutsche des deutschlassen und moch ihn in dochhen Wohe zur Bermittlung won Jodiungen geeignet, und junar gleicher maßen zie die Dargelbole Wermerlung wie für den Barverlehr. Im Jahre 1914 wurde das Politigedoerfehr abei der vertehr. Im Jahre 1914 wurde das Politigedoerfehr deit der Vollschland der

Ssterreichisches Neujahr.

Ansprache des Bundestanglers.

Bolitifder Silvefterbetrieb.

Wien, 1. Jan. Der Gilvesterbetrieb war diesemal in-folge der ichlichten Berbaltniffe etwos ichwächer, was dos Bergnifgen anbelangt, bafür aber und ftarter noftilich untermalt. Jaftreichen Gilvesterieten in Cafebaufern

wurde durch Tranengas ein potzeitiges Ende bereitet. In allen Begitten explodierten Kapterböller. Größere Explosionen find an 24 kellen eggäntt worden, wobei eine ganze Reide von Tefenhousellen beigäbigt wurden. Bielfach stiegen Luftballons mit Hatentreugen auf. An vier Jadeitsploten waren hatentreugen beseitst. In der Andeitsploten waren hatentreugen befestigt.

In der Näche von Wien, in Andräwördern wurde um 12 Uhr nachts ein Sprengftossandiga auf das Opponister Rasilwest verübt. Die Tater sind bisher undefannt gebieden.

Grengförper am Landesregierungsgebäude in Bregenz.
Wien, 1. Jan. Die Amtliche Rachrichtenstelle berichtet aus Bregenz, daß dort in der Glibestenacht an der Rückleite des Landesregierungsgebäudes ein Sprengtörper zur Explosion gebracht worden sei. Durch die Explosion eien 80 Jenkertscheiben am Regierungsgebäude und einen 80 Jenkertscheiben am Regierungsgebäude und einen 100 Kensterscheiden. Im Zwistenmenden der Gebäuden eingebrückt worden. Im Zwistenmendung damit seien mehrere Berhaftungen vorgenomemen worden.

men worben.

Rach ber gleichen Quelle soll in Leoben (Steiermart) ein Arbeiter die Strassenpasionnten mit dem Acuschartust. Ein gelegnetes braunes Jahr! dergute haben. Als die fädrliche Bolizei gegen den Mann einschrift, fan en unfinmungen, do dog die Gendarmeie gur Berftärfung herangezogen wurde. Sie röumte nach lützerer Zeit den Hauptplan des Ortes. Dasei wurde ein Bassan, gegen den non der Abasse Gebrauch gemacht wurde, am Oberschenfel leicht verletzt.

Alvensleben begnadigt. — Frauenfeld und Leopold aus der Saft entlaffen.

Aus der Haften.
Wien, 1. Jan. Der im Jusammenhang mit dem Attentaus Dr. Steidle im Innsbrud im Juli v. J. 311 drei Jahren Kerlet verurfeilte Merner von Alvensteden murde auf ein Gnadengeluch seines Vaters vom Aundesprässenen mit Küdsicht auf ledn Lungenseleh den begnadigt und Silvestradend auf treten Aufgeleht. Er hat heute bereits Herrerich über Calhang verlassen. Wiederschaften Wieden von der Verlassen werden der Verlassen und der Verlassen von der Verlassen der Verlassen von der Verlassen v

Wettbewerb gur Schaffung eines volks-tümlichen deutschen Rechts.

Ginladung an alle berufenen Bollsgenoffen.

Der Führer

empfängt feinen Rriegstameraben Weftentirchner.

empjängt leinen Kriegsfameraden Weitentirchner.

Berlin, 30. Dez. Der Kriegsfamerad des Jührers, Janaz Westenkirchner, wurde heute vom Führer in der Kriegsfamerad des Jührers, Janaz Westenkirchner mit Jeiner Krau und leinen der Kindern in dem Gedäude am Mischennsplatz. Sein Kriegsfamerad den der ihn Weithelmsplatz Gesten Kriegsfamerad den der, der ihn in Bremerhaven abgeholt hat, degleitet ihn.

Mar Am ann, der ehemaligs Kompagnieseldwebel des Jührers und Beschneifigkenered den der zeingeschreten die zeubige Mitteilung machen, daß er im Zentralparteiverlage der NSDAR eine gute Stelle erhalten merde.

In der Lämmerstunde erhöchtet dann auch der Auch er, und es gibt ein freudiges und gerührtes Steledersehe, denn Restentischner das der ührtes Biedersehe, denn Abestentischner das der Weiters, und es gibt ein freudiges und gerührtes Biedersehe Gasgranate gasvergitet wurden.

Der Führer schlichte Kestenkischner freudig die Hinen über die Islandipple. Westenkischner freudig der Schalen werde er sich den Kindern und kiede einste werden vor der Schlein Gasgranate gasvergitet wurden.

Der Führer schlichte Kestenkischner freudig die hinen über die Islandipple. Westenkischner freudig die Sinde, dann wendet er sich den Kindern er treichelt ihnen über die Islandipple. Westenkischner freudig der einste den und zu derschlen und zu berichten, und nachdem seine erste Geben verliggen ist, plandert er ungezwungen wie einst, und mandes weißt den noch füllt die Etunde. Dann zuft die Altbeit den Führer wieder an den Schreibtlich zurück.

Die Reichsbahn fährt im Reuen Jahre inneller, bequemer und billiger!

dem Erfolg, daß it ar fe Berfürzungen der Reise zeiten erzielt werden. Beilpielsweise wird man tünitig non Berlin nach Kom über den Brenner in 24 Stunden fatt discher in 29 Stunden reisen, im innerdeutschaan Bertehr treten in vielen Berdindungen Berfürzungen der Reisezeit von ein die Swei Stunden ein. Schriftweise wird die allen Schneläugen weiterzegangen werden. Aber die Piane der Reichsbahn sind noch weiter gespannt. Rach dem Muster des Berlin—Hamburger Schnelliriedwagens, des Jogenannten "Fliegenden Handlich und den weitere Schweilfrahreiten mit den wickteiten Geschweidigter weiten eingerichte werden. Iber nicht nur der Schnellereich weiter ein met ihden in der Ab perfehr die unspreinket werden. Iber nicht nur der Schnellerefehr auf weite Entfernungen, sondern auch der Ab perfehr oll ausgeschlete werden. Die Reichsbahn plant eine sinderen der Auflagen der Ab perfehr lost ausgeschete werden. Die Reichsbahn plant eine sindere merden. Die Reichsbahn plant eine stundengeiskwindigkeit von 120 Kilometer erreichen und ishuell zum Schon gebracht werden fonnen. Sie sollen die angehamen Personenzige (mit Ausnahme der stundengeiskwindigkeit von 120 Kilometer erreichen und ishuell zum Schon gebracht werden fonnen. Sie jollen die langsdamen Personenzige (mit Ausnahme der start beiegten Jüge des Beusserefehrs) wöllig erseichen wie eine viel häusigere Kahrzelegenheit dieten als jeht übelich ist. Die Umitellung soll micht etwa auf Hauptbahnen beichräuft bieben, inderen gerade auch auf Kebendahnen ioll eine wesenliche Frahrzele und auf Kebendahnen ioll eine wesenliche Frahrzele und auf Kebendahnen del eine viel häusigere Kahrzelegenheit dieten aus fehre kunden der Keichbahn eines kendeleunigung durch Triedwagenseinsten Stunden und eine Kaglichetet einer einfahr erzeichen Genfung der Perionentarise. Es wäre verriüht, hierüber nächer dangehen die Koglichetet einer allgemeinen Senfung der Perionentarise. Es wäre verriüht, hierüber nächer Angaden zu machen zur letzenbestaten gewährte Erwägigung von mindeltens 20 Krosent detragen

Englifdes Fluggeng bei Brugge verungludt. 3ehn Tobesopfer.

Bruffel, 30. Dez Ein ichweres Flugzeugunglid ereignete nich beute mittag auf der Flugkrede Koln-Bruffel-London. Ein Bertebrsflugzeug der Imperial Airmans flieh bei Runflelede in der Nähe von Brügge gegen einen Antenuenmaß und gertet in Brand. Jehn Aufaffen, acht Bassagiere und zwei Mann der Besahung, find ver-

acht Kassagiere und zwei Mann der Belagung, ind vertbrannt.
Der Turm der Kundsunstaution, der 255 Meter hoch ilt, war erseuchtet. Aber man nimmt an, daß der Redel in diesem Augendid so dicht war, daß der No del in Turm erkt im Augendid des Jusammenitoses sah. Augenzugen eiten soszt an die Unglückstelle, um den Kalfagieren zu disse und die Unglückstelle, um den Kalfagieren zu disse und die Kantagen der Meter verzeichtig gemacht wurden.
Das verungslücke Flugzeng ist englischer Arationalität. Die Ball zu giere und die Flugzeug del zu gind ebenfalls sämtlich Engländer. Drei von ihnen waren in Kaln und fünf in Brüssel eingestiegen.

Berlin, 30. Des. Dr. Dorpmüller entwidelte in einem Artifel in der "Börjenzeitung" in knappen Jügen das Programm der Deutschen Keichsbahm für das begimnende Jahr. "Schneller, bequem er und billiger foll das Keilen mit der Eilendahm werden." Der Anjang wird bei einer Reihe von Jügen das Bernigten 30. Hand bei einer Reihe von Jügen das Gemmerie auf betraft bie werden. Der Anjang wird bei einer Reihe von Jügen jahr bei einer Reihe von jedigen men von jedigen men

In memoriam!

Die Schissglode ber "Enden" wiedergefunden. Die Schissglode des bentichen Kreugers "Emben", die im berangenen April um meeltenmal aus dem auftralichen Kriegsmuleum getobsten worden war, it jeht im Hafen nom Melbo urne aufgefunden morden. Borber batte man behauptet, bag die Schissglode nach Deutschland geichmugget worden fel.

3 met Ameelkanselen.

geichmuggelt worden sei. Jeningiam nam Deutschland 3wei Umerifanerinnen erobern den Frauenreford sin Bauerflug. Rad, einem Dauerflug von 237 Stunden und 22 Minuten landeten die beiden Fliegerinnen Frances Marialis und h. Richen Samstagourmittag auf dem Fliapflag von Man. Die beiden Pliofinnen, die durch die Regendöen politommen erschöpt waren, haben damit den Reford für den längken ununterbrochenen Frauenflug an sich gerissen.

Der Sport des Sonntags.

Süddeutscher Fußball wieder im Kommen?

Juodeutschee Fußball wiesee im Kommen?

Jussachleis das geistlagen. IK. Siemasens bezwang den deutschen Meister.

Der Jusball an der Jahreswende katte für die in verklossen der Angelen batte für die in verklossen der Verlossen sieden nacht der Verlossen sieden von der Verlossen sieden von der Verlossen sieden von der Verlossen sieden der Verlossen der Verlo

Bravo Saarmeifter!

FR. Birmajens - Fortung Duffelborf 4:2. Bit. Duhlburg - Fortung Duffelborf 1:2.

und im ledhaften Schlistampi gelang Wehl der Ausgleich und der eutschende Tresser.

Senlartion in München.

Süddagern — Hungaria Audoppel Sil (Sil).

10 000 Julchaute waren berbeigeeilt, um sich in der dagerischen Jaupstade übe berüämte Jungaria-Eli anzusehen. Sie wurden auch in teiner Weile enttäulicht. Die Wagparen piesten einen technisch vollenderen suddauft auch aber erzeich den fich seine Artikalen speken gegen den sich seiner Artikalen suddauerlichen Gegener zur eine besten Kräste aus München speken Kräste durch Kational von der der den den den der der kriste der Kräste aus Alluchen speken kräste der Kräste aus Alluchen speken kräste der Kräste der kriste der kriste der kriste der Kräste der Kräste der kriste d

Schlaf wieder im Anmarich it. Glüdeni jür 1984!

Weitere Spiele:

Wainische Breiene schligen sich nicht besonders ersolgreis. Eintracht Frankfurt datte Müde, um in einem Weiterenische im Butschet gegen VR. mit 2:1 zu siegen. Schlimmer erging es dem NSA Frankfurt, der zu Saulie gegen Borussia Judou vor 2000 Juschauern mit 3:5 unterlag. Herner: Sisdielepiel Um — Augsdurg 5:3, Perner: Sisdielepiel Um — Augsdurg 5:3, Bolllingen — Anders Bellens — Auflichte Bierndeim — Auflichte Bereine auf Reifers — Auflichte Bierndeim — Big. Bedarau 2:7.

End deutsche Bereine auf Reifen: Bethune — Danau 1893 1:4, FR. Kreuslingen — SR. Eduded 3:2, Baten — BR. Schweinut 1:3.

Um Deifterichaft und Buntte.

Tm Spiegel ber Zahlen:
Gau 14 (Baben): Germania Stöhingen — GB. Waldhol
3:3, BJR. Mannheim — 1. IR. Vorzheim 6:3, Bhonix
Katlsrabe — GK. Freiburg bi.
Gau 15 (Würtiem ber 3): JR. Vierheid — Kiders
Tuttigart 1:2, BJB. Giuttgart — JB. 1894 Ulm
4:4 (4:0).
Gau 16 (Vasern): Gowga, Jüth — Jahn Regensburg
5:1, JK, Münden — Wader Münden 0:2.

	Bur L	age	12			
28 fi	rtten	160	Eg:			
1. Klders Stutigart 2. SB. Feuerbach 3. Union Bödingen 4. BiB. Stutigart	10 9 9	7 5 6 4	313	3 1 2 2	24:18 23:13 26:17 31:21	14:6 13:5 13:5 11:7
	Bade	m:				****
1. SB. Walbhof 2. BiR. Wannbeim 3. Phönix Karlsruhe 4. FB. Karlsruhe	10 10 9 9	6 5 6 4	10.] 4010	616133	26:16 24:13 23:13 12:13	14:6 13:7 12:6 10:8

Riders Offenbach tier in Bubrung. Riders Offenbach - Beruffie Rennfirchen 3:1. 3GB. 1905 Main; - Wormatia Worms 3:1.

Riders Offenbach — Beruffie Rennfrechen 3:1.

Der Gau hat endlich einen Tabetlen führer! Einen eichfliggebenden Spigenfandidaten mit Boriprung und ellichen Pluspunften und was sont noch alles dazu gehört. El Wochen dar man benditzt, um diesen neue Tadellengebilde gurechtzugimmern — wie lange mird es halten? Diese 10 gang ungewohnten Keuordnung war eigentisch noch ein Profent der an den enditzt, um diesen neue Tadellengebilde gurechtzugimmern — wie lange mird es halten? Diese 10 gang ungewohnte Keuordnung war eigentisch noch ein Profent des alten Aabres, das in seiner rauen, kitznischen und dierbeitgen Monier dem Gau am allerleyten Tag dein Abschiegen Monier dem Gau am allerleyten Tag dein Abschiegen Monier dem Gau ein Berofes einem noch underennten Rachfolger des Regiment überließ, Meue Situation, und doch Atisfeitaten ohne Ende. Denn fein Menich glaubt nahirtlich des die Dise n. da her, die man tiet überall mit größen Mitstrauen betrachtet, sich lange thes Alabes an der noch nicht einmen warmen Mintersonne erfreuen werden. Diese Wichtebespiel warmen Mintersonne erfreuen werden. Diese Wichtebespiel warmen Mintersonne erfreuen werden. Diese Wichtebespiel warmen der Jahr fann übrigens auf einer ieht benählichen Elufen Jahr fann übrigens auf einer isch beeiden ganz brillanten Einumtreihen eine ganzen Sad noll. Innerhalb von 20 Minuten ware z. B. zeit Elimeter sallig, non denn oder nur einer (von den Kidets) verwertet wurde. Und wer isch geber der einfacherheben Tare? Ratürlich Grebe, diese nieder der einfachen der Gabt Diendach und des Gaargediets beteiligten, denn vergesen wir nicht, die chrenool Minuten anansten fie Soutien und kammien von Ke un fir den Mit genau dem sleichen Ergednis und genau dem lehen Tweistlichter war einer Techen wird, die desem den dem klose meiner und kammien von Ke un fir den Mit genau dem Bermier Worlden, mie Schrem den von Kiefer verreinditen foul-Elimeter verwamsbeite, der ein aber den hat frie vollbrache und damit dem Bereinswagen weiter aus dem nach der Richaret einfahob.

Die Tabel

1.	Riders Offenbach	11	6	4 1	18:12	16:6
2.	Bormatia Borms	12	6	2 4	17:23	14:10
9	FR. Pirmajens	11	8	1 4	31:17	13:9
4	SB. Wiesboben	11	5	2 4	19:16	12:10
D.	FSB. Frantfurt	11	5	2 4	23:28	12:10
6.	1. 88. Raiferstautern	11	5	1 5	27:28	11:11
7.	Eintracht Frantfurt	11	1	3 4	20:21	11:11
8.	76B. 1905 Mains	12	5	1 6	26:28	11:13
2,	Boruffia Reunfirden	11	1	2 5		10:12
10.	Sportit. Gaarbrilden	11	4	1 6	21:25	
11.	Alem./Olympia Worms	ii	3	2 6	17:25	9:13
12.	Sthanty Quamicabaian	92	2	0 0	17:20	8:14

Quer burd ben Gan.

Reujahrs-Aufruf Bederles.

Der guhrer des Gaues 13 (Gudmeit), Gruppen-ju brer Bederle, hat an die Tutner und Sportfer feines Gaues folgenden Neugahrs. Aufruf gerichtet: "Turner und Sportfer nom Gau 13! Dutch das Ber-trauen des Führers ift die gefamte Turne und Sportgemein-

stauen des gugeres in die geiamte Lurne und Sportgemeinschaft in den Kampf um die Jufunft unferes Vaierlandes gestellt worden. Bei der ungeheuren Jufunftsarbeit der Ersiehung zur Bolfsgemeinschaft wurde ihr ein wichtiger Frontabichnitt eingeräumt.

Diese Aufgabe stellt eine Anersennung bar! Gie ift aber jugleich eine Berpflichtung und eine Berantwarfung! Gorgen Gie alle dafür, dog Gie dieser Aufgabe gerempt werden! Gorgen Gie delüt, daß der neue Gau il restlos seine Pflicht erfullt!

Das Jahr 1933 brachte uns den Führer, der jedem von uns seine Ausgabe zuwies. Das Jahr 1934 verlangt von uns, daß wir uns diese Führers würdig erweisen!

Seil Sitter! geg. Bederle, Gruppenführer."

Reich.

In Brandenburg behauptete Bistoria isse Berkin durch einen glüsslich errungenen 1:0-Giag (Gigentort) über KlaueBeiß die Fahrung vor Derkha/Bei. und Lennis/BlaueBeiß die Fahrung vor Derkha/Bei. und Lennis/BlaueBeiß die Fahrung vor Derkha/Bei. und Lennis Barufflie. Derka, mmer noch spine Sode, seige ben Spaneduurt Ed. trog Aichi (der zwie haltere Bille paffieren lieh) in Grund und Voden (2:9), während Lennis — u. a. ohne Balike, Koger I., Klaus und Butterbrodt — Wilhe hatte, den BB. Ludenwalde mit 35 (3:3) und bestigen. Auf zwiichen diesen Dreien — Bistoria, dertha und Lennis — witd das Ende in Dreien — Bistoria, dertha und Lennis — witd das Ende in Dreien — Bistoria, dertha und Lennis — witd das Ende in Dreien — Bistoria, dertha und Lennis — witd das Ende in Dreien — Bistoria, dertha und Lennis — witd das Ende in Dreien — Bistoria, der die in der Ende in Dreien der Schalber Schalber ausgezeichneten Berteichger Einbet und auf Keler Boden pieselend, urirebengeden, dolften Kele ist durch eine La-Kiederlags gegen Alsone isse etwas zurückgeiselen, dargen ist der Hauten Bistoria and Kelen der La-Kiederlags gegen Alsone isse etwas zurückgeiselen, dargen ist der Hauten Allian merbient 3:2 ischalber GB. einem michtigen Wunft ein. Der Dreisden der Khendere GB. einem michtigen Wunft ein. Der Dreisden der Khendere GB. einem die mehre Milliagen Punft ein. Der Dreisden der über ausgezichnet zu gelählen.

Und Mit fele kan Erfolg. Diesmol ichtig er am Chener Lichenstein und den unspezichnet zu gelählen.

Am Mit ele fie den Kind im seigen Eor, sonft muhter ein aber ausgezichnet zu gelählen.

Am Mit ele fie in ist ein neuer Honder Wille mit der ausgezichnet zu gelählen.

Am Mit ele fie in ist ein neuer Honder weiteren Funft ein nach einem unglichtigen Gele gegen dem Wülkeimer CB. Kura vor Chilu, lührten die Eulzte noch 4:1, aber im kand einem unglichtigen Derle gegen dem Wülkeimer CB. Kura vor Chilu, lührten der Eugen den Wilde der der eine ihr Kelderlich Figun matte.

3. Korde Siegen der Gegen Ungstellen der Burthalten d

Marburg mit 3.2 ju ichlagen.

Die Borbereitungen zu Deutschlands 9.9. FußballLänderlampf, dem Treffen gegen Ungarn!
Din bertampf, dem Treffen gegen Ungarn am 14. Jan.
in Frantfurt a. M., sind in vollem Gange. Die Krage
der Mannichaftsauskellung ilk bereits atut, und talischlich
hat der OKB-Spielausschuß sich bereits atut, und talischlich
hat der OKB-Spielausschuß sich bereits mit der Aufstellung
belchäftigt. Es keht iet, dog die Spieler von Horiuna
Düllelvort und Bis. Benrach nicht berangsgegen werden,
um den Meisten Ande mieren Andenmationen wird bei Elf
gegen die Magnaren mit größter Wahrschein nicht allzu
iehr zu steen. Nach mieren Andenmationen wird des
gender Aufstellung anterlen:

Tar: Ares (Oresdener SK.);
Verteich ig un g.: Haringer (Bapern München), Stubb
(Eintracht Frankurt);
Läuferreihet Gannich (Eintracht Franksurt),
Coldbrunner (Bapern München), Ochm (1. K.
Muncherg);
Angriff: Ledpner (Schwaben Augsdurg), Lachner
(München 1860), Conen (FR. Saarbrüden), Nead
und Bolig (beide Hamburger SR.).

Begirtstlaffe Rheinheffen. FSB, 1988 Schieckein — PR. Geljenheim 4:1, Bittoria Ballborf — Haffia Bingen 2:3, FBg, Kajtel — FB, Frankenthal 5:2.

Frantenthal 5:2.
Augg. Mom dach, odwobl spielftei, behauptete um die Jahreswende die Führung. Viftoria Walldorf wurde auf eignem Floke nach dartnadigen Rampie von den zu ipät einsehenden Ginger Gehliaten deswungen. Bug. Kaftel drängt nunmehr mit aller Macht nach vorne. Die Philipsehalten in der Mainiger Borftadt feine Chance. Das Highenfeld wurdt, deuts insgesiemt vier Wannichaften, die Berbindung zum Mittelsech tellt überraihenderweise der

bung jum Mittelsets sein avertappenseiten.

her, der sich find gegen Christen aus der Gelahtengane begibt und diesmal zu Hause den FR. Gesienbeim flar geschiebt und diesmal zu Jause den FR. Gesienbeim flar geschiebt und diesem entreien Konkeiner Male lieferten sich beide Eilschaften einen wechselossen Aumpi. Die Gesienbeimer waren eine steie Gesab für die Einheimischen. Erndas vierst Tar von Leiser —? Vinusten vor Gestige. Erndas vierst Tar von Leiser — Rinusten vor Gestige. Erndas vierst Tar von Leiser — Rinusten vor Gestige des Kheinganer. Vom Anstolog an übernahmen die Geste das Kommanndo, aber die einheimische Whenchr war auf den Kosten. Bei einem der wenigen Angriffe der Gesier der herbeit gang unversäglich einem Kreein die Flührung. Jak mit dem Paulenpfilf war es Eiroh, der zum 2.0 einschop. Rach Wiederbegium griffen die Göste mit und erminderter Kraft weiter an und famen auch in der 15. Minute zu ihrem verdienten Edentreffer, aber der bei Minuten paier hatte henris durch Gegrifdus den alten Torabstand wieder hergestellt. Roch gaben sich die Güste nicht

gelchlagen. Erft ber 4. Treffer brachte bie endgultige Ent-Die Tabelle:

1 323ga 1903 Mombach 19 7 1 2 24:11 15
2 Bittoria Wallborf 11 7 1 3 29:20 15
3 323ga 1903 Kapiel 10 6 1 3 31:10 13
4 321 1902 Franfenthal 19 5 3 2 25:16 13
5 JESS 1908 Chierlein 11 5 1 5 2:30 11
6 JR. Dpel Rulleisbeim 10 4 2 4 20:15 10
7 Jallia Sinaen 10 3 4 3 16:18 10
8 324 1908 Chierlein 10 3 2 5 14:18 10
8 324 1908 Chierlein 10 3 2 5 14:18 10
8 324 1908 Chierlein 10 3 2 5 14:18 10
8 324 1908 Chierlein 10 3 2 5 14:18 2
10 Education 10 2 2 6 13:22 8
10 Education 10 2 2 6 13:22 8
10 Education 10 2 2 6 13:22 8
10 Education 10 1 8 11:39 3
Mus ber Gupps Franflurt wird ble crite
Elichetlage ber Union Riedertad gemelbet.
Buth die Udrigen Grachville finds 1. Tradi bemertenwert.
Blir mennen: Spügg 1902 Griecheim Union Riedertad
Elichetlage ber Union Riedertad gemelbet.
Buth Germania 1894 Franflurt C. Rader Raderlein
— Sparffreunde Franflurt 2. Haader Raderlein
— Sparffreunde Franflurt 2. Jenner: CR. Bonannes

Rechard Spüggen — ES. Flörsbeim 2:4, Riders

Muschlusse C. Gringlie II:

Sparffreunde Pochbeim — ES. Flörsbeim 2:4, Riders

Sportfreunde Docheim — SB. Flörsheim 2:4, Kiders Wiesbaben — SR. Bintel 5:2, Grögg, Citrille Spillag, Raffau Miesbaben 3:0, Grygg, höcheim — SB. 1919 Biedrich 3:2, JR. Spirich — Germania Weilbach 3:1.

der Germania Weilbach einen schweren Schlag versett.

3. ur Lage!

1. SR Försbeim

10. 9 — 1 36:8 18:2

2. SpR3g. Einille

10. 6 3 1 18:5 15:5

3. RR 1902 Biedrich

10. 6 1 3 31:21 13:7

4. Germania Melbach

10. 5 2 3 15:20 12:8

5. SR 1919 Biedrich

10. 5 2 3 15:20 12:8

5. SR 1919 Biedrich

10. 3 4 20:22 9:11

6. SR Winfel

11. 3 5 21:26 9:13

7. SpR3g. Hochbeim

10. 4 6 23:22 8:12

8. Addrer Wiesbaden

11. 3 5 21:26 9:13

7. SpR3g. Anshau

10. 78. Delrich

10. 17. Tiles

11. Sporfir. Desheim

10. 2 1 7 15:28 5:15

3. einem Bris atsoiel unterlogand be Kidetes am

Rontag gegen die Reserve des Sportvereins rocht une

1. Anshausen des Logen

1. Anshausen des Logen

1. Anshausen des Logen

1. Anshausen

1. An

Süddeutscher Handball.

Süddeutscher Fandball.

Rampt ber Gantigen.

Mit dem lehten Tag des Jahres 1833, dem 31. Dezember, murden in den zuei indentlichen Gauen Südweck (Gruppen Blafs/Gaar und Main/desten Gauen Südweck (Gruppen Blafs/Gaar und Main/desten und Saden die zueite Gertd des Gunden und Andern der den Andern der des Anderscheines und Vallen auf den der den Gegent der Verläuften und Vallen gefangten. Auch an diesen Spieltag blieden überralchung gefangten. Auch an diesen Spieltag blieden überralchungen aus, Bolized Daumkahl, Tu. Ariesenderim und SI. Baldbol, die Spikenzeiter übert Gruppen dum, Gaue, seiten fich glatt über ihre Gegner hinnen.

Die Ergednissen und SI. Baldbol, die Spikenzeiter übert Gruppen dum, Gaue, seiten fich glatt über ihre Gegner hinnen.

Die Ergednissen fich und den der ihre Gegener hinnen.

Die Ergednissen Andere Gaben (DSB.)

Baden (DT.) 10:5: ER, 1800 Wünchen — Stadels Minden St.

3. a. u. 14 (Baden): SB. Baldbol — Bolizei Karlserube 13:1, SR. 1908 Mannheim — Td. Durlach S. 2. TSB. Mulloch — Ta. Hodendeim S. 2. n. Ettlingen — Phonix Mennheim 8:6, Ial. Kelld — BR. Mannheim 12:5.

Gau XIII (Gudweft).

Gan XIII (Südweft).

Tal. Menbag — SR. Wiesbaden 6:3 (2:9).

III. Chwanheim — Tad. Ridesheim 12:2 (7:9).

III. Chwanheim — Vollzele X. Darmstad 1:12 (1:5).

In Offenda chwangen fampsen, auf die wir in der Verlagen i

holt noch Iorgelegendelten batten. Offenbar ungefährbet fleuert der Polizel-SR. Darmkadt der Meister ichoft zu.

3ux Lage:

1. Volliel Darmkadt 8 8 — 82.24 16:0

2. TSU, herrnscheim 7 5 — 2 53:42 10:4

2. TSU, herrnscheim 7 5 — 2 53:42 10:4

3. SK. 1898 Darmstedt 7 4 — 3 60:56 8:6

4. BR. Schwandelm 8 4 — 4 55:53 8:5

5. To. Diffenbad 8 3 1 4 43:51 7:9

5. To. Diffenbad 8 3 1 4 43:51 7:9

5. To. Diffenbad 8 3 1 5 4:44 6:10

6. SK. Wiesbaden 8 1 1 6 27:54 3:13

An der Fruppe Gaer/Pials trat To. 1861

Kailerslautern in Friesenseim zu der ausschielbeim Kartle wegen In. nicht an, 6 die der Minkelter der AD. mit 14:2

Randers aus der Kreisflaßen 11 (2. Mannichasten) übernahm Einsten der Hoffen der der Einkelten Schrift 50:4

Rober PR. Polize, Merzy, mit 12:5 designe. Den 3. Platzelle nicht weiter Ind. Kentlerschen. Mal die weiter Iden konten. Ein ir a die Sona, die kunkt Technic der D. Kentlichen, mit 8:5 zu desuningen. Mal die zugen Iv. Nicht, der Giedenter geblieben sie, mit 5:2 gewann.

2. Kentlerigier von der Kreisflaßen aus mereichen konten. Ein ir a die Sona, die kunkte Identie Tiger. Von der Franzellen und der Spiele aus richenden Malbüt weiter Iden, mit 8:5 zu desuningen. Mal die Suntie überne Berdandspiele aus richenden Machine weiter Allen der Frühren der Spiele aus richenden Machine weiter Allen der Frühren der Spiele aus richenden Machine weiter Allen der Frühren der Spiele aus richenden Machine weiter Allen der Frühren der Spiele aus richenden Machine weiter Allen der Frühren der Spiele aus richenden Machine weiter Allen der Frühren der Spiele aus richenden Machine weiter Allen der Frühren der Spiele aus richenden Machine weiter Allen der Frühren der d

Biesbadener Begirtsflaffe.

7. In, Edderstein 8 — 2 6 22:42 2
Reichsbahn/ISR, Wiesbaben — Sportfreunde Dogheim 9:1.
To. Wintel — CHIM, Wiesbaben 3:1.
Das Treffen Iv. Erbenheim — DIR, Wiesbaben auf Antrag der Wiesbabener verlegt.
Reichsbahn bielt die Dogheimer, die nur mit zehn Wann gefommen waren, licher nieder. Das Chrentor fonnte der Gegner derteigt der ereiken Halle auf die der Gegner derteigt in Vereikender verlegt.
Rannfreunde Nieder A. Reichsbahn ist durch diesen Erfolg in Erdendeim und DIR. Wiesbaden aufgerützt.
Lannfreunde Niederich 7 7 — 64:20 14:30

Auf dem Wege zur Weltmeisterschaft.

Melite Keulet istlägt An Impelletiere nach Puntten.
Am Samedagmorgen (MEZ) tämptte der ausgegeichnete weitfälliche Schwerzemichtsdorer Batter Reufel in der berühmten Rem Poeter Kampflichte Madien Square nen riefgigen Ameriance Nahl Impeller iere, der unlängi gegen den bekannten Tommn Vonden nur knapp unterlag. Keulel, der erfünalig vor einem größeren Publikum in Amerika kömpte, präsentierte fich in beiter Verlainum in Amerika kompte, präsentierte fich in beiter Verlainum in Amerika kompte, präsentierte fich in beiter Verlainum in Amerika kömpte, präsentierte fich in beiter Verlainum in Amerika kömpte, präsentierte fich in beiter Verlainum in Amerika kompte, präsentierte fich in beiter Verlainum in Amerika kömpte, präsentierte fich in beiter Verlainum in Amerika kömpte, präsentiere fich nur der verlainum in Amerika kompten in der Verlainum in Amer

Wintersport voran!

Brachtvoller bentider Rachwuchs. - 3mmer noch Ottawa Chamrodo.

Ein Rughn Ländertampf, der in Paris nor 15000 Jusquern swischen einer deutschen Kordesid-Eff und Franteich ausgelrogen wurde, endete 12:3 zu-gunften der Franzisch.

Ein Refordverluch, den im Aremer Hanfalba-der deutsche Eutopo-Retordmann im Rüdenschwimmen, Ernft Küppers, über 100 Meter – seine Spezialitzede unternadm, ideitete. Der Bremer fam zwar mit 1:104. Min. auf deutsche Sahresbestzeit, dies aber damit boch noch um 1,6 Set. unter seinem auf 1:06,8 Min. kebenden Eutopas-reford.

um 1,6 Set, unter seinem auf 1,96,8 Min, kehenden Europareford.

Das Brülseler Sechstagerennen murde in der Kacht zum Samstag gestartet. Die Besigter Charlier/Londe flädren zeitweise mit Aundenvorliptung vor Aroccatod-Guimbrechere, Martin/Smeets und Bieslet von Alodsoven die Spize, Kichtlie Gehon lagen drei Kunden zurüd auf dem 12. Bieß.

Industrie und Handel.

Wirtschaftsaufgaben für 1934.

Die Gendung des deutschen Unternehmertums.

Wenn wir um die Jahreswende die Lage der deutschen Wirtischaft im gangen betrachten, io tommörn wir angesichen Veratten, io tommörn wir angesichen der unzweischaften Befebung des inneren Vartfees auch Könfeldung, daß wir das alles ischan in vorigen Jahr, vielleicht ivgar ichen vor wei Jahren hätzen haden lännen. Schan im Koormber 1931 tonnte man bei langen Einbium der Maarte die Borau viel fünge mar der Gesundung ertenen. Jür alle Einschaftlen mar der Gesundung erten hömere, isch umfallende Deslations vorerot dunn zu von die umfallende Deslations vorerot der ung vom dezember 1931 nicht nur dereits gedügerte Volftungen, iondern auf die in der Wistrischaft wirkenden Veilungsträfte erstädte. Die nunnneh die inder Wistrischaft wirkenden Veilungsträfte erstädte. Die nunnneh die Entwicklant wirkenden Veilungsträfte erstädte. Die nunnneh die Unividiang der Keichspolitist machte iede wirtschaftliche Entwicklung der Keichspolitisch auf längere Sicht unwäglich, lo daß wir trotz der mit dem in der Münsterer Kede des damaligen Keichsfunzlers und heutigen Siziefunglers verfündeten Krogramm verbundenen. Stärtung der privasiwirtschaftlichen Troffinungsbilanz deginnen mußten, die noch ungünstiger war als die des Jahres 1932 mit einer Eröffinungsbilanz deginnen mußten, die noch ungünstiger war als die des Jahres 1932.

Regierung gund damit des wirtschafts politif den Aufles der Keichspolitif den Kurles der Reichspolitif der Keichset der die Gewißkeit der Gebilikät der Keichset der die Gewißkeit der Keichset der die Keichset der Gestlitief der Keichset der die Keichset der Keichset der die Keichset der Keichset

den Unternehmertums.

Das ist für Deutschland in zwei markanten Ereignissen geschehen, in der Abernahme der Aggleierungsgeweit durch geschehen, in der Abenlestierung des Vertrauens des Jeister und in der Manischierung des Vertrauens des ganzen deutsche Volles zu seiner Kährung durch die Vollesdissimmung und die Keichstagewahl am 12. Nov.

Alle kellen alse seit, daß auch dersenige, der gewohnt ist, die wirtschlichen Jusammendange ganz nüchtern zu derschlichen keich der die vertrachten zu der eine vertrachten zu der frachten nund sich dem eine Verfahrteit zu eine Verfahrteit vollen die sichtbaren und zahlenmäßig mehdaren mitrikaftlichen Keichstaren und zahlenmäßig mehdaren mitrikaftlichen muß und darüber dinaus das Vertra vien desklätigen muß, daß die Botanussehungen spir eine weitere Entwicklung in diesem Einne in Deutschland vordanden ind.

Die Aufgade des Jahres 1934 ist daher weniger eine mitrikaftspolitische Aufgade, die der kein wirtschland vordanden ind.

Die Aufgade des Jahres 1934 ist daher weniger eine mitrikaftspolitische Aufgade, die der kein wirtschland in der eine mitrikaftliche Aufgade, die der freuslichen Kolfe und insbesondere dem deutschen Unternehmertum gestellt ist. Es fommt nunmehr darunf an, dag die so ertreuslich entwicklet Intiatiene und Kischderreitschaft des deutschen Unternehmertums in den fommenden Monaren möße und daburch rächwirten dem Empulse auch für die nicht unmittelbar an der Kischung der wirrikaftlichen Dinge Beckeiten, dassie ist eine Mehanisch markeitelle Angelegemehrt ist, inndern eine Frage des Geitkes, der den einselnen debertsch, hab der Keischen über die in der Angelegemehrt ist, inndern eine Frage des Geitkes, der den einselnen debertsch, hab der Keischen des des ist ihm beis zupflichen.

Anlagekufe bes Buklifums, die auf Crund der Koupon-ertöle erteilt wurden. Auch die erleichterten Bedingungen im Lombardverlehr der Reichsbant regten an. Am Aftien-marft waren die Märfte durch die felsenden Umite von Bare entblößt, lodeh sich hurdweg Krusskiegerungen von 1 dies 13% ergaden. Reichsichuldunforderungen lagen lebhoft und dies au % döder. Albecht konnten um 1% % und Keubeith um 0.35% anziehen. Auch Obligationen lage siek, Stahlbonds gewannen 2%% Reichsbandanteile botten mit einem Gewinn von 25% die Kührung. Größeres Interesie destund und sie 1%% Braunschleumerte lagen mit einem Gewinn von 25% die Kührung. Größeres Interesie destund und sie 1%% Braunschleumerte lagen mit einem Gerinnen 1% und im Berlauf weitere %% gewinnen. Elektrowerte waren 15 die Itsk geselkigt. An den übrigen Wärften hielten ich die Beränderungen im Kahmen von % dies 1½%. Schmäcker lagen Schilfadirts-werte. Lebhaster lagen die heute erfinals notierten, auf Keichswarf umgeliellien Dollarbomds, die die Erk höber begablt wurden. Am Geldmarft tret noch feine Ent-ipannung ein. Tagesgeld notierte 5%, teilweise 4%%.

* Loderung ber bisherigen Beidranfungen im Combard. verfehr. Durch bas Gefet jur Anderung des Bantgofeges vom 27. Oftober 1933 ift die Reichsbant u. a. ermächtigt worden, Lombardbarleben jur bantmußigen Rotenbedung herangugiehen. Dem Reichsbantbireftorium mar es infolgebeffen möglich, die bisberigen Beidrantungen in ber Sandhabung des Lombardvertehrs erheblich gu lodern. Ramentlich auch foweit es fich um ben Geschäftsverfehr mit Gelb. inftituten handelt. Es barf erwartet merben, bag biefe Dagnahme nicht nur jur weiteren Erleichterung bes Gelb-marktes, fondern vor allem gur Forberung bes Kapitalmarttes beitragen und fich in Richtung ber alleits angeftrebten organifchen Binsfentung auswirfen mirb.

Berliner Devisenkurse.
WTB. Berlin, 2. Januar, Drabiliche Aussahlungen für ... 2. Jan. 1874

	Geld	Brief	Geld	Brief
Buenos Aires 1 Pes.	0.838	0.642	0.638	0.642
Canada 1 Canad. Doll.	2.677	2.683	2.647	2.653
Japan 1 Yen	0.823	0.825	0.822	0.824
Kairo 1 agypt. &	14.06	14.10	14.01	14.05
Konstantinopel 1 türk. 4	1,978	1,982	1,978	1.982
London 1 # Sterl	13.68	13,72	13.63	13.67
New York 1 Doll.	2.687	2.693	2.637	2.643
Rio de Janeiro 1 Milr.	0.226	0 228	0.226	0.228
Uruguay 1 Gold. Pes.	1.399	1.401	1.399	1,401
Holland 100 Gulden	168.43	168.77	168.38	168.72
Athen 100 Drashmen	2,390	2.400	2.396	2,400
Belgien 100 Belga	58.22	58 34	58.21	58.33
Bukarest 100 Lei	2,488	2.492	2488	2,492
Budapest 100 Penge		1		2.402
Dannig 100 Guiden	81 52	81.68	81.52	81.68
Finnland 100 finn. M.	6.054	6,068	6 024	6.036
Italien 100 Lire	21.98	22.02	22.03	22.07
Belgrad 100 Dinas	5.664	5.676	5.664	5,676
Kaunas (Kowno) 100 Litas	41 46	41 54	41.46	41.54
Dinemark 100 Kron.	61.14	61.28	60.89	61,01
Lissabon 100 Escudo	12 47	12.49	12 44	12.46
Norwegen 100 Kron.	68,78	68.92	68.53	68.67
Paris 100 Fr.	16.41	15.45	18.41	16.45
Frag 100 Kron	12.425	12,445	12.42	12.44
Reykjavik . 100 island, Kr.	61.84	62 06	61.69	61,81
Riga 100 Latts	80,02	80.18	80.02	80.18
Schweiz 100 Fr.	81.02	81.18	81.02	81,18
Sofia 100 Levs	3.047	3.052	3.047	3.053
Spanien 100 Per.	34 47	34.53	34.47	34.53
Schweden 100 Kren	70.58	70.72	70.33	70.47
Tailinn (Estl.) . 100 estn. Er.	75.42	75.58	75 22	75,38
Wien 100 Schilling	47.75	47.85	47,65	47.75
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR			THE PERSON NAMED IN	HAND TO SEE THE

Bon den heutigen Borfen.

Franklutt a. M., 2. Jan. (Eig. Drahmelbung.) Tendeng: y cft, Ren ten I e d af a ft. Die erste Börse 1994 seste in ireundlicher Grundlimmung ein. Der Rentenmarkt stand im Bardergrungen auf. Diese Bewegung ist ein ersreuliches gleichen und ein Bertrauensbeweis für die Reichsauseisen. Berussacht ist die Bewegung durch das Allagededurfnis der frei gewordenen Jins- und Couponeinnahmen, Alfstösst gewannen zunächt ist wur den bentenmacht in Ristofin gewannen zunächt ist wie Anderen gestellt der Reichsauseisen 13. Reichschaftlichen der Richtschaftlichen der Reichschaftlichen in Reichschaftlichen der Richtschaftlichen der Reichschaftlichen der Reichschaftlichen der Reichschaftlichen der Reichschaftlichen und Russen der Reichschaftlichen der Reichschaftlichen der Reichschaftlichen der Reichschaftlichen der Reichschaftlichen der Reichschaftliche Reichschaftlich der Reichschaftlich und faum verändert. Allien waren est sieden verschaftliche der seine Lieben der Liebe

Werte des Montan, Chemie und Automarktes, Reichsbank lagen 2% höher. Schiffahrtswerte waren bemerkenswert ichwach, Alödner gewannen 15%, Mannesmann 1%, Darpener 1% und Deimier 13%. Auft Jelltoffwerte waren leicht anzichend. Elektrowerte dagegen ruhiger und nur teilmeite etwas freundlicher. Im Berkairf wurden nerichiedene Werte noch etwaml sober notiert. Im Kentenmark dieft-die Kurmische Umfahrelebung an. Die Werte behaupteten für höchften Tageslurfe. Tagesgeld war zu 4% etwas leichter.

4% etwas leichter.

Berlin, 1. Jan. (Eig. Drahtmelbung.) Tendenz: Feit und ledhafter. An der ersten Börse des neuen Iodres kand der Kentenmarkt im Mittelpunft des Interesses. Die Kündigung der Hisperdinselfinseihe sür den 1. Just 1894 wurde als Symptom sür die bevorstehende Jünssenfung am Kentenmarkt angesehen. Man demerkte allenthalben größere

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

AND THE PROPERTY OF THE PARTY OF	Samstag Dienstag		Charles Sent Service Country of the		CEALU.
Frankfurter Börse Banken Samstag Dienstag	20, 12, 38 2, 1, 24	Samstae Dienstag 30, 12, 30 2, 2, 54	Samstag Dien stag 30 12.33 2, 1, 24	Samstag Dienstag 30, 12, 33 2, 1, 34	Samstag Dienstag
Danker St. 18 20.12 31 2.1.54 A. D. Creditanst. S. 55.55 34.35 isk. I. Beautindner. 8 85.00 89.75 Comm. al.riv. B. 6.4 52.55 Code-Bank 50.51 Dreedmer Bank 57.50 53. Frankfurt. Bank 80.80 80 50 Frankfurt. Bank 80.80 80 50 Frankfurt. Bank 80.80 80 50 Frankfurt. Bank 180.80 80 50 Frankfurt. Bank 180.80 80 50 Verkehrs. Unt. 180.50 164.75 Kandin. Ryylik. 111. 113. Verkehrs. Unt. 112. 113. Verkehrs. Unt. 113. 29.25 Industrie	B. List, Gea. SS. SS. Enumger Union, 73 72. Eachweller 212. 212	Rh. Braunk. dt. Br. 187. 188. 184. elekt. Mannh. 90. 90. Rh. Metallwaren 91. Rhein. Stahlw. 88.37 90. Rhebeck Montan 80. Rh. 45. Stahlwaren 180. Rhefer 180. 180. 180. 180. 180. 180. 180. 180.	chy Zollidrik v. 11	Aschaffb. Zeilet. 37.— 36.25 Augsb. Nhg. M. 51.— 84.50 Bayr Motoren W. 123.28 43.5. Byr Hotoren W. 123.28 43.5. J. Berger Lish. 146.— 148.25 J. Berger Lish. 146.— 148.25 Berl. Karlar. Jad. 87.58 88.88 Bekula 114.75 198.30 Berliner Masch. 68.00 67.— Braunk u. Brik. 189.— 97.150 Berliner Masch. 189.— 160.50 Berliner Masch. 189.— 160.50 Chant. Heyden. 61.50 Chant. Heyden. 61.50 Chant. Heyden. 61.50 Chant. Heyden. 61.50 Chant. 147.51 Linol. Jürich 27.50 Chant. 147.50 Chant.	20.12 Sil 1.124 27.50 27
Add. Gebr	Hinder, Aufferm. 43.— 45.— Hochtief. 97.— 96.— 14.— 15.— Holmman, Phil. 18.— 68.25 69.05 1as Erisangen 27.— 27.— Junghasen, 16-br. 18.50 116.25 Kalichemis	Unterfranken 90. Ver, d. Gelfab 38.50 Ver, d. Gelfab 38.50 Ver, Ultzumirin 20.50 Ver, Ultzumirin 20.50 Vergt 4 Hättin 117.37 Verter engelis Alt 33. - Vergin 4 Vergin 47.50 - Washbor 47.50 47.50	7% . 10 92 92 92 92 92 92 92 92 92 92 92 92 92	Deutsche Kabel . 58 25 58 25 0t. Lindeum . 45,72 45,72 0t. Tol u. Kabel 52,28 54,28 Dt. Tol u. Kabel 52,28 54,25 Dt. Elazacht Haun 175, 175, 175, 175, 175, 175, 175, 175,	Schles Zink 18.59 18.50 Schl Et u G.L.B 107.— 108.50 Schl Et u G.L.B 107.— 108.50 Schleskert 4 Co 10.— 101.37 Schlith. Patienb 83.76 92.50 Stemens-& Hauke 42.25 142.— 455hr, Kammgarn 105.— 107.50 Stollberger Zink 30.— 31.50 Stollberger Zink 30.— 31.50 Stollberger Zink 30.— 12.50
Beck u. Henkel 7. 7. 7.28 Remberg 1. 1. 1.5.50 45. 1.5.04 Bergmann-Hekt 12	Knorr Hellbronn 180, 179, Kobserven Braun 42, 41,85 Kraut & Co. Lok. 68,50 68 — Lamspett Co. 110, 16,25 16,50 Lechwerks 82,50 83,75 Mainkraitwerks 68,50 69, Mannezmann 00,75 6183 Mansfald, Bergh, 24 24	Versicherung Allians-StutteL. Mannheim. Vers Mannheim. Vers 215.—215.— 12.— 12.— 12.— 12.— 12.— 12.— 12.— 12	Banken Sz. S	El. Licht u. Kraft 96.75 96.50 Engelhards, fr. 83.50 85 L. G. Farbenind, 123.75 125 Feidmihls	Intranger ons . 107.— Itet, Loon
180001 ab 140 14	Metaliges 60.25 61.25	Réschis-Auxl. Sch. do Alb. Schimid 72,00 17,50 40,50 4	AG. for VerkW. 8	HotelbetrGes. 42.78 inc. ise Bergbut 14.78 i42.50 lise Genussch 108 — 108.25 Junghans, Gebr. 28.50 30 — Kalichemie 91.50 14.50 Klöcknerwerke 53 — 59.37 Lahmsyer & Ca. 109 — 109.25	Benten 6. Krupp-Obl. 90.— 90.13 "Nyter Statut 0. 65.— 68.— Steering 1924 102.— 10

Der Schuft ins Weinglas.

Wiffenswertes Alleriei.

en die einen Anfedier in Randa in die Allerie Angelein in die Angelein in die Angelein in die Angelein die Angelein Angelein Angelein Angelein Angelein in die Angele

Die allzu ordentliche Elisabeth

Das Unterhaltungs-Blatt

.-S) io (5)

S29 SASE SOST T £ Q « « w M 5 g xrost

r o 3 3 cj J2 ** 30 -5325 *-...

rrZ Sr. rr >∞ €T}- g5 pvĈT a ? Ea'

S = H, .! Si = 6 5 & EaW ^ t

ja nicht unschulds in diese Situation gedommen bist."

"Eistabeth, set doch nicht in chreeckich hart — du bist doch ein junger Menich, weschald bist du nur jo steinern?"

Eistabeth jühlte, wie ihr die Frümen ausstieben, sie autwortete die nicht, nicht ihm nur noch einmal zu und verschwand in ihren Jimmer. Sie konnte sich der nicht die seiner Widdhart in Iristiss und ihre ihm der schalt sie den nicht die von nebena Kenntals wirder ihr den nicht die seinen des schon auf der Arbeit im Artistisse den nicht die seine gleichmissige Schritte im Jimmer hin und der geden. Und als inige sein die einem der geden der geden die eine wahrt in der geden die eine wahrt der auch alles siehes hin das in der auch altes siehes hin und in der der eine geden der dies, aber auch altes siehes hohrten allisende Kadelspitzen, der auch altes siehen begrieb nicht die der dies weiter ertragen, des sowieres die Ingenach iber mich der dies meiter ertragen, des sowieres der kingenach iber mich der dies mitgen die einen gestenden, unfähr, unfähr, alb dem brohenden Riegelätit wirden, unfähr, ind dem der den der eine gesten, unfähr, ind dem der den der eine gate mitges die einen gesten die den der dies gang anderes werden.

12 Rapitel

Gedankenftinde. Stige von Lotte Tiebemann

Gelfsen trätse sägere slögigt de de Samya über ben bescheiten Abenstäger in de Scheiter des Abensteiten des Abensteits der Versteiten des Abensteits der Versteits der Versteiten des Abensteits der Versteits der Versteiten des Abensteits der Versteits der Versteiten des Abensteits der Versteiten des Abensteits der Versteiten der Versteiten des Abensteits der Versteiten der Verste